

CHRONIK DER JAHRE 1986–1989

MAX JUFER

Das neue Jahr

Mancher Tag steigt hell empor,
Will mir nichts als Liebes zeigen;
Zieht er heim durchs goldne Tor,
Muss mein Mund in Sorgen schweigen.

Mancher Morgen trägt als Kleid
Schwere, dunkle Nebelschwaden, –
Sieh! ein Wind verweht das Leid,
Und ein Abend winkt voll Gnaden.

Also kann das junge Jahr,
Dem wir bang ins Auge schauen,
In ein neues Land uns gar
Lächelnd eine Brücke bauen.

Gross und ungeahnt Geschehn
Kann sein Schoss verschwiegen bergen,
Und derweil wir zweifelnd stehn,
Steigt das Glück schon von den Bergen.

Alfred Huggenberger

1986

Januar

1. Präsident des Langenthaler Grossen Gemeinderates für 1986 ist Grossrat Ulrich Sinzig, SP.
2. Nach grünen, regnerischen Weihnachtstagen setzt Schneefall ein.
6. Die Aula der Mittelschulen Hard weist Schäden an der Decke auf und darf wegen Einsturzgefahr bis auf weiteres nicht mehr benutzt werden.
8. Schneefall.
9. Bei der Firma Häusermann Gartengestaltung tritt nach 40 Jahren Chauffeurdienst Hans Howald in den Ruhestand. Er hat mit fünf Camions 600 000 km, also 15mal den Erdumfang, unfallfrei zurückgelegt.
11. Starke Regenfälle. Die Langete tritt über die Ufer und muss während 37 Stunden durchs Dorf abgelassen werden. Ihre Wasserfracht: 425 000 m³; der Kiesenfall: 15 m³.
13. Die renommierte, traditionsreiche Langenthaler Käsefirma Farner + Co AG verkauft die Aktienmehrheit an die Gerber AG Thun.
14. Am späten Abend brennen die Abbruchliegenschaften Herzogstrasse 22–28 in einem vom Wind angefachten Flammenmeer nieder.
15. Sturmnacht mit Westböen bis zu 150 km/Std.
23. Erneut Unwetter mit Langetehochwasser.
30. Der junge Langenthaler Arzt Andy Biedermann berichtet im «Löwen» über seine Greenpeace-Erlebnisse auf der «Rainboat-Warrior» im Pazifik.

Februar

1. Starker Schneefall.
8. Tagung der SVP Schweiz im Beisein von Bundesrat Leon Schlumpf im Stadttheater. Nationalrat und Parteipräsident Gottlieb Geissbühler, Madiswil, weist auf die wichtigsten regionalen Fragen hin: Langete-Hochwasserschutz, Linienführung Bahn 2000, KKW Graben.
9. Die Langenthaler Curler gewinnen das Bubenberg-Turnier in Bern.
10. Mit -18° die bisher kälteste Nacht des Winters.
12. Bei steifer Bise hält die grimmige Kälte an.

15. An der Langenthaler Fasnacht tritt trotz eisigen Temperaturen seit Jahrzehnten erstmals wieder die «Bärenbande» auf.
20. Langandauernde Schneefälle und Eisregen lähmen den öffentlichen Verkehr. Der Werkhof führt seit Tagen mit 22 Gemeindearbeitern, 5 Schneefräsen, 3 Pneu ladern, 18 Lastwagen, 1 Stapler, Motorpflügen, Schleudern und Schaufeln einen wahren Sisiphuskampf gegen die weissen Massen. Zahlreiche Bewohner tätigen ihre Einkäufe im Dorf auf Skien.
27. In einem Streitgespräch zur bevorstehenden eidgenössischen Abstimmung über den UNO-Beitritt der Schweiz kreuzen in der Aula der Gewerbeschule vor 250 Zuhörern Nationalrat Peter Sager SVP (pro) und Otto Fischer FdP (contra) die Klängen.
28. Der vergangene Februar war der kälteste seit 30 Jahren.

März

1. Unsere Bäckermeister bieten das neue «Langenthaler Spezialbrot» an. Es ist dunkler als die anderen Sorten, enthält mehr Ballaststoffe und weniger Salz.
3. Erneut fällt 20 cm Schnee.
12. Am 53. interkantonalen Zuchtviehmarkt in Langenthal zeigen 28 Aussteller 940 Kühe, Rinder und Stiere.
14. Das Fernsehen DRS bringt eine 15minütige Dokumentarsendung über die Langete-Wässermatten.
Der finnische Spielmann Aarto Viljamaa, auf einem Fahrrad mit aufgepacktem Hausrat in ganz Europa unterwegs, macht in unserem Dorf Halt und lockt mit seiner singenden Säge viel Volk an.
16. Eidgenössische Abstimmung: UNO-Beitritt der Schweiz 1176 Ja : 3657 Nein. Kanton und Bund (511713 : 1591156) verwerfen ebenfalls.
Kantonale Abstimmung: Zentrum Lehrlingsturnen und Sport in Bern 1989 Ja : 2678 Nein, Ausbau Ingenieurschule St. Immer 2583 Ja : 2041 Nein, Neubau Krankenhaus «Wittigkofen» Bern 3383 Ja : 1264 Nein.
19. Erstes «Langenthaler Jugendforum» im Restaurant «Traube».
21. Die Langenthaler Kadettenmusik tritt an ihrem Frühlingskonzert im Stadttheater nach der Demission von Urs Flück zum ersten Mal unter dem neuen Spielleiter Paul Gygli, Huttwil, auf.

22. Die SCL-Novizen und -Mini-Novizen siegen an einem internationalen Turnier in Holland.
31. Nach 40 Jahren Schul- und Kurstätigkeit wird Gertrud Lienhard, Tausenden von Langenthalern und Auswärtigen ein Begriff für gutes Kochen und Haushalten, pensioniert.

April

1. Neuer Dienststellenleiter SBB in Langenthal wird Paul Luder, bisher Bahnhofvorstand in Herzogenbuchsee. Er ersetzt den in den Ruhestand tretenden Arthur Müller.
4. Nach frühlingshaften Tagen Föhnzusammenbruch und Schneefall.
10. Schneeschmelze und starker Regen bewirken ein weiteres Langete-Hochwasser.
12. Wiederum Schneefälle. Die Nachttemperaturen von -4° zu dieser Zeit sind die bisher tiefsten des Jahrhunderts.
20. Am oberaargauischen Schwingfest, das wegen des frühen Datums und des winterlichen Wetters in der Eishalle Schoren ausgetragen wird, siegt Niklaus Gasser, Ersigen.
27. Grossrats- und Regierungsratswahlen:
Bei gleichbleibender Sitzverteilung im Amtsbezirk Aarwangen (vier SVP-, drei SP-, ein FDP-Vertreter) erhalten die gewählten Langenthaler Grossräte folgende Lokalstimmen: Ulrich Sinzig SP 3597, Edwin Bucheli SP 3457 und Peter Kohler FdP 2077. Die gewählten Regierungsräte haben in Langenthal Stimmen: Ueli Augsburgener SVP 947, René Bärtschi SP 1556, Gotthelf Bürki SP 1082, Kurt Meyer Roggwil SP 1137, Bernhard Müller SVP 730, Peter Schmid SVP 724 und Peter Siegenthaler SVP 679. Stimmbeteiligung 35%.
30. Der vergangene April war der sonnenärmste und niederschlagsreichste dieses Jahrhunderts mit Temperaturschwankungen von 25 Grad.

Mai

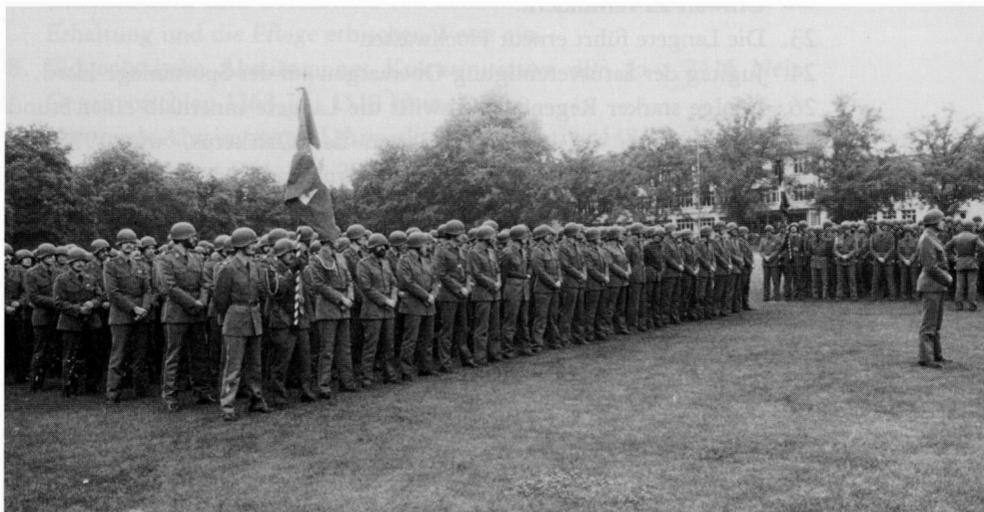
1. An der Langenthaler Maifeier spricht Otto Messerli, Präsident des Kantonalen Gewerkschaftsbundes.

3. Der HIV Langenthal feiert sein 125jähriges Bestehen. Offizieller Redner im Stadttheater ist BIGA-Direktor Klaus Hug, Bern.
9. Im «Bären» wird ein «Verkehrsbüro Langenthal» eröffnet.
11. Im zweiten Wahlgang der Regierungsratswahlen erhalten die gewählten Leni Robert und Benjamin Hofstetter, beide FL, in Langenthal 910 bzw. 802 Stimmen.
14. Im Schloss Thunstetten wird zum 100jährigen Bestehen der drei Langenthaler Firmen Möbelstoffe, Leinenweberei und Création Baumann die grosse Textilausstellung «Stoffe und Räume» eröffnet.
17. Im Langenthaler Jugendhaus randaliert eine etwa 30köpfige, rechtsradikale Skinhead-Gruppe.
20. Laut dem Jahresbericht der Präsidentin des Krippenvereins Langenthal, Regula Riser, kostete 1985 ein Pfl egetag Fr. 42.60 (1980 Fr. 27.40); die 8 Kindergärten wurden von 197 Vorschülern besucht.
23. Auf dem Hochkamin der alten Heizzentrale Gugelmann beim Bahnhof nisten Graudohlen, auch Turmdohlen genannt. Gewöhnlich leben sie als Höhlen- und Nischenbrüter in Kolonien.
24. Fritz Nyffeler, Inhaber und Leiter der Fach- und Vorbereitungsschule Langenthal, wird Governor des 17. Distrikts von Kiwani International Europa für 1986/1987.
28. Die Zigeuner sind wieder da! Aus Frankreich kommend, lassen sich über 100, in 20 Wohnwagen, auf dem Burri-Areal im Hard nieder. Dank dem sofortigen Eingreifen der Polizei kommt es nicht, wie vor kurzem bei einer anderen Sippe, zu Diebstählen und Sachbeschädigungen. Auf ein 24stündiges Ultimatum hin verlassen die ungebetenen Gäste das Dorf. – Es gibt etwa 7000 Fahrende in unserem Kanton. Nur die Städte Bern und Biel haben Standplätze für sie.

Juni

2. – In Langenthal stehen gegenwärtig 149 Wohnungen leer.
– Die Langete führt Hochwasser.
4. An den schweizerischen Vereinsmeisterschaften der Leichtathleten im Stadion Hard stösst Werner Günthör, STB, trotz misslichen Wetterbedingungen mit 21 m 66 cm neuen Schweizer Rekord im Kugelstossen.
5. Wiederum Langeteüberschwemmung.

15. Das 31. kantonalbernische Jodlerfest kann in Langenthal bei prächtigem Wetter durchgeführt werden. Den Darbietungen, insbesondere dem 68 Nummern umfassenden Umzug, folgen gegen 25 000 Freunde von Volksmusik und Folklore.
16. Drittes Langetehochwasser des Monats.
19. Der Nationalrat bewilligt den Bundesbeitrag von 20 Mio. Franken zur Langetesianierung. Jetzt kann mit dem Bau des Druckstollens und der Verbesserung des Gerinnes begonnen werden.
20. Das Regionalspital Langenthal verzeichnete 1985 bei einem Aufwand von 23,8 Mio Franken ein Defizit von 6,1 Mio. Die Zahl der Patienten betrug 4399, die durchschnittliche Pflegezeit 19 Tage. Die Ambulanz rückte 942mal aus.
21. Die Studentenverbindung Helvetia weiht anlässlich ihres Zentralfestes beim 1954 gestifteten Theaterbrunnen eine neue Fahne ein.
30. Fritz Landenberger tritt nach 41 Dienstjahren bei der Einwohner- und Fremdenkontrolle Langenthal, deren Chef er zuletzt war, in den Ruhestand.



Entlassung des Regiments 16 auf dem Sportplatz Kreuzfeld am 18. Juli 1986.
Aufnahme Langenthaler Tagblatt

Juli

16. Ein Zwischenbericht des Bernischen Wasser- und Energiewirtschaftsamtes, der die Wässermatten als «zur Grundwasserbildung untauglich» bezeichnet, löst einen heftigen Pressestreit mit den lokalen Geologen aus.
31. Ein nächtlicher Platzregen führt zur Überflutung von Strassen und Kellern. Die Wehrdienste rücken aus.

August

5. In der Sporthalle Hard nehmen 120 Schüler aus der ganzen Schweiz an einem Basketball-Camp teil. Sie werden von 11 Berufsspielern trainiert.
17. Auf dem Sportplatz Kreuzfeld treffen sich 37 Faustball- und Volleyballmannschaften aus dem Emmental und dem Oberaargau zu einem Männerturnier.
19. In der Grubenstrasse verliert ein lecker Lastenzug 400 l Öl. Den Wehrdiensten gelingt es, durch Bindemittel eine Gefährdung der Umwelt zu verhindern.
23. Die Langete führt erneut Hochwasser.
24. Jugitag der Satusvereinigung Oberaargau auf der Sportanlage Hard.
26. Infolge starker Regenfälle schwillt die Langete innerhalb einer Stunde erneut derart an, dass die Gassen des Ortskerns, wie 1975, die Wassermassen nicht mehr zu fassen vermögen und angrenzende Quartiere und Felder überflutet und Uferpartien schwer beschädigt werden. Dies ist bereits das 9. Hochwasser des Jahres; eine solche Häufung hat sich seit Menschengedenken nicht ereignet.

September

6. Anlässlich des 50-Jahr-Jubiläums des eidgenössischen Kadettenverbandes finden unter wolkenlosem Sommerhimmel im Stadion Hard und im Schiessstand Weier die Wettkämpfe des ersten Teils der eidgenössischen Kadettentage statt. Es nehmen daran 1850 Knaben und Mädchen teil. Am Abend konzertieren die Musiken der Korps in der Marktgasse und

im Stadttheater. (Der zweite Teil mit den Spielen, dem Schwimmen, dem OL, dem anschliessenden Umzug und dem Festakt ist für den folgenden Tag in Burgdorf vorgesehen).

7. Der Musikverein Langenthal gibt im Kursaal Bern eine Matinée.
12. – Der Zirkus Olympia gastiert auf dem Markthalleplatz. Er bietet zu seinem 100jährigen Bestehen ein besonders attraktives Programm an.
– Der Aquarien- und Terrarienverein Langenthal zeigt zum Anlass seines 40-Jahr-Jubiläums im Gewerbeschulhaus in über 100 Behältern von der Vogelspinne bis zur Kobra eine Sonderschau von Fischen und Reptilien.
20. Die Herbstübung der Langenthaler Wehrdienste steht unter der Annahme, dass ein führerloses Düsenflugzeug in das Bettenhaus des Regionalspitals gerast ist.
21. Am internationalen Jugendschwimmfest in Mainz gewinnt der Langenthaler Christoph Bühler die 100-m-Freistilkonkurrenz.
24. Im Dennli wird eine 45 Tonnen schwere Gasdruck-Messstation montiert.
26. Die Rebekka-Loge «Amélie Moser», ein Zweig des Odd-Fellows-Ordens, feiert in Langenthal ihr 100jähriges Bestehen. Die Institution entstand nach dem Grossbrand von London 1666 und setzt sich für die Erhaltung und die Pflege ethischer Werte ein.
28. Eidgenössische Abstimmung: Kulturinitiative 393 Ja : 2416 Nein, Gegenvorschlag 1163 Ja : 1510 Nein.
Kantonale Abstimmung: Lehrwerkstätteninitiative 438 Ja : 2590 Nein, Zuckerbeschluss 963 Ja : 2060 Nein, Krankenversicherungsinitiative der POCH 665 Ja : 2283 Nein.
30. Der verflossene Monat war sehr sonnig und wies keinen Regentag, aber 7 Nebeltage auf. Die Temperatur schwankte zwischen 0° und 26°.

Oktober

1. Die Langenthalerin Palmy Sägesser wird Unionspräsidentin der Soroptimist International Schweiz.
2. Während einer halben Stunde gastiert ein 18köpfiges Togo-Ballett im Ladehuus.
5. In der Nacht wird die Bevölkerung Langenthals zweimal durch Sirenen-

Fehlalarme aus dem Schlaf geschreckt. Ursache ist nicht Sabotage, sondern ein Schaden an der Starkstromzuleitung.

8. Mit einer kleinen Feier wird das renovierte «Café Turm» wieder eröffnet.
11. Am 1. Hochwachtlauf Rohrbach–Langenthal nehmen 750 Läufer und Läuferinnen teil. Bestzeit erzielt der Langenthaler Jörg Ulli mit 42 Minuten 34 Sekunden.
15. Das Büro-Fachgeschäft Oswald Meier kann auf 60 Jahre Bestehen zurückblicken.
19. An der 4. regionalen Ziervogelausstellung des Sing- und Ziervogelvereins Langenthal, der 1987 50jährig wird, sind in der Markthalle über 750, zum Teil seltene Tiere zu bewundern.
20. Erster Niederschlag nach wochenlangem sonnigem Herbstwetter.
21. Die Würigler Auto AG ist 60jährig.
29. Im Auftrag der Einwohnergemeinde und der örtlichen Landeskirchen heisst die Verkehrskommission 80 Neuzugezogene willkommen.

November

5. Das Geschäft Mathias Schüpbach an der Lotzwilstrasse stellt aparte antike Möbel und Accessoires aus.
10. Vor Mitgliedern des Arbeitgeberverbandes und des HIV Oberaargau spricht im «Bären» der ehemalige Langenthaler Bruno Böhlen, Direktor des Bundesamtes für Umweltschutz, zum Stand der Umweltschutzgesetzgebung.
18. In der Markthalle zeigt eine Ausstellung «Wege zu einem energiebewussten Handeln». Gemeinderat Hansruedi Wyss führt in das neue Langenthaler Energiekonzept ein.
20. Bei einer Polizeikontrolle der Velos und Mofas in den Langenthaler Primarschulen werden von 492 Fahrzeugen nicht weniger als 238 beanstandet.
30. Helle, kalte Tage zum Monatsschluss.

Dezember

6. – 20 Samichläuse beschenken im Ortszentrum die Bevölkerung mit 5000 Lebkuchen

- Regula Aebi, erfolgreiche Kurzstreckenläuferin, gewinnt den vom Donnerstag-Club gestifteten oberaargauischen Sportpreis der Damen.
- 7. Eidgenössische Abstimmung: Mieterschutz 1959 Ja : 1072 Nein, Schwerverkehrsabgabe 1013 Ja : 2052 Nein.
Kantonale Abstimmung: Abfallgesetz 2052 Ja : 963 Nein, Ausbau Toblerareal Bern für Universität 2179 Ja : 857 Nein.
Lokale Abstimmung: Budget 1987 2387 Ja : 614 Nein. Stimmbeteiligung 33,9%.
- 10. Der grösste europäische Helikopter, Super-Puma, transportiert von der Herstellerfirma Füglistaller Metallbau Langenthal die 3 Tonnen schwere Dachkuppel-Tragkonstruktion zum Neubau der Ersparniskasse und setzt sie millimetergenau über dem Attikageschoss ab.
- 13. Bankdirektor Manfred Meyer, Langenthal, löst den Roggwiler Industriellen Walter Schneeberger als Präsident der Spitalkommission ab.
- 18. Nach langer Trockenzeit setzt sintflutartiger Regen ein.
- 19. – In der Nacht fegt ein Westorkan mit Spitzengeschwindigkeiten von 200 km/Std. über die Gegend. Morgens 7 Uhr donnert und blitzt es; dann tobt ein Schneesturm. Die Langete führt das 10. Hochwasser des Jahres.
– Rudolf Hünig tritt als Bürgerpräsident zurück. Nachfolger wird Max Rufener.
- 22. Weitere Schneefälle.
- 23. Der Regierungsrat wählt an Stelle von Dr. Franz Schorer den bisherigen Stellvertreter Dr. Valentin Bingeli zum Direktor des Staatlichen Seminars Langenthal.
- 25. Kalte Weihnachten mit -10° und Neuschnee.
- 26. Ein nächtlicher Brand in der Tiefkühlanlage Hofmann am Geissbergweg verursacht grossen Sachschaden.
- 29. Tauwetter und Regen lassen die Schneedecke von 30 cm rasch schmelzen.
- 31. Statistisches zu 1986:
 - Die Wehrdienste verzeichnen mit 128 Einsätzen ein Rekordjahr.
 - In der Regionalbibliothek Langenthal übertraf der Verleih von Büchern, Zeitschriften und Kassetten mit 104587 erstmals die Hunderttausend-Marke.
 - An 24 Kontrollstellen der Polizei mussten von 4805 Automobilisten 399 wegen Geschwindigkeitsüberschreitung gebüsst oder verzeigt werden.

- Aus der Gemeindeverwaltung: Wohnbevölkerung am 31. Dezember 1986 14 173, davon 1723 Ausländer. Eingereichte Baugesuche 135, bewilligte Wohnungen 47, neue bezugsbereite Wohnungen 27. Offene Stellen 41, Stellensuchende 108.

Länge des Kanalisationsnetzes 53,67 km. Öffentlicher Wasserverbrauch 2 535 851 m³.

Abgefeuerte Schüsse im Schiessstand Weier 105 981.

1987

Januar

1. – Fürsprecher Thomas Schwarz FdP ist Präsident des Grossen Gemeinderates.
 - Es regnet den ganzen Neujahrstag in Strömen. Bäche und Flüsse schwellen an, Wiesen stehen unter Wasser. Die Langete wird abgelenkt.
2. Sturmnacht. Von Windböen geknickte Bäume versperren die Verkehrswege.
4. Schneefall.
7. Vor einer stattlichen Gästeschar, worunter Rolf Loepfe, Direktor des Bundesamtes für Wasserwirtschaft, vollzieht bei eisiger Kälte in der Rankmatte an der Langete um 10 Uhr 30 Verbandspräsident Otto Grütter den ersten Spatenstich für das grosse Werk Hochwasserschutz unteres Langetental.
9. Nach Querelen im Gemeindealtersheim werden Margrit Iseli, Wyssbach, und Marcel Lanz, Alpnach, zu neuen Leitern gewählt.
10. 6. oberoargauisches Rockfestival im «Bären».
12. Eine von Russland, wo gegenwärtig sibirische Wetterverhältnisse herrschen, einbrechende Kältewelle ungewohnten Ausmasses erfasst ganz Mittel- und Westeuropa. Arktische Stürme toben, das Thermometer sinkt auf -20° . Schneeverwehungen und eingefrorene Weichen führen zu grossen Verspätungen auf Strasse und Schiene. In La Brévine NE wird die Rekordkälte von $-41,8^{\circ}$ gemessen. Man spricht vom «Wintereinbruch des Jahrhunderts».



Langetenüberschwemmung in der Rankmatte (23. Oktober 1985).
Aufnahme Langenthaler Tagblatt



An der gleichen Stelle der erste «Spatenstich» für das grosse Werk Hochwasserschutz unteres Langental (7. Januar 1987). Aufnahme Langenthaler Tagblatt

20. Vor 75 Jahren wurde in Langenthal der schweizerische Polizeihunde-Verband gegründet.
24. Der seit 1850 bestehende Männerchor Frohsinn wird mangels einer genügenden Zahl von Aktivmitgliedern aufgelöst.
25. Das Thermometer steigt nach neuen Schüben kalter Festlandluft 1987 erstmals über 0°.
29. Mit 1210 Unterschriften kommt eine lokale Initiative «Langenthaler Saalbau» zustande.

Februar

9. Sonniger, warmer Vorfrühlingstag.
10. Föhnzusammenbruch am Vormittag. Der folgende Platzregen lässt die Langete mit derartiger, niegekannter Schnelligkeit steigen, dass die Schleusen beim Gemeindehaus schon um 12 Uhr geöffnet werden müssen. Die eben begonnenen Gerinneausbauten bei der Rankmatte erleiden schweren Schaden.
17. Seit Tagen gefallener, mit Eisregen gemischter Schnee verwandelt die Strassen in Gleitbahnen. Bei Dreilinden ereignet sich auf der Bern–Zürich-Strasse eine Massenkollision von zehn Autos. Glücklicherweise bleibt es bei Sachschaden.
19. Die Volksbank kauft die «Warenhalle» an der Marktgasse. Das Geschäft war seit 1886 im Besitz der Familie Neukomm.
20. Am Bahnhof Langenthal weist ein Sonderausstellungswagen der SBB auf die am 1. Juni nächsthin vorgesehene Eröffnung des Flughafen-Bahnanschlusses Genf–Cointrin hin.
28. Nach nebligen Tagen mit stürmischem Westwind, Schneeschauern und stundenlangen Regengüssen überschwemmt die Langete wieder. Während 45 Stunden werden in Marktgasse und Bahnhofstrasse 54 m³ Kies abgelagert.

März

2. Wieder Winter mit Temperaturfall bis –10°.
8. Unter kalter Wintersonne erwärmen sich über 10000 Schaulustige am bunten Maskentreiben und dem grossen, 38 Sujets aufweisenden Fasnachtsumzug.

17. Bei Schneetreiben und bissiger Kälte legt ein Spezialtrupp im Bahnhof Langenthal während der Nacht 800 m Geleise neu.
20. Schneefall, tiefster Winter.
21. – Im Stadttheater werden 177 Absolventen der Landwirtschaftsschule Waldhof diplomiert. Es sprechen Regierungsrat Siegenthaler und alt Grossrat Burkhard, Präsident der Aufsichtskommission.
– Der Emmentaler Kleinzirkus Viva gastiert auf der Schwimmbadwiese.
23. Die Langenthaler Architektengemeinschaft Hünig/Jordi gewinnt den Projektwettbewerb der Grossüberbauung Areal Geiser/Casanova.
27. Das Elektroinstallationsgeschäft Peter Schneeberger + Cie kann sein 75jähriges Bestehen feiern.

April

5. Eidgenössische Abstimmung: Verschärftes Asylgesetz 2609 Ja : 1087 Nein, Ausländergesetz 2503 Ja : 1111 Nein, Rüstungsreferendum 1387 Ja : 2325 Nein, Neues Abstimmungsverfahren bei Volksinitiativen 2204 Ja : 1820 Nein.
Kantonale Abstimmung: Aekenmattinitiative 1022 Ja : 2248 Nein, Gegenvorschlag 2070 Ja : 1195 Nein, Politische Rechte 1621 Ja : 1631 Nein, Umfahrung Bätterkinden-Kräiligen 1551 Ja : 1864 Nein, 20 Mio. Franken für BLS 2825 Ja : 732 Nein, Sanierung Höhenklinik Montana 2621 Ja : 894 Nein, Französische Schule Bern 1723 Ja : 1729 Nein (im Kanton angenommen), Bezirksspital Belp 1605 Ja : 1809 Nein (im Kanton angenommen).
Lokale Abstimmung: Basiserschliessung Allmen 3,42 Mio. Fr. 2634 Ja : 980 Nein, Kanalisation Waldhofstrasse 1,4 Mio. 3200 Ja : 422 Nein. Stimmbeteiligung 40%.
11. Am Zauberfestival von Monte Carlo überreicht Prinzessin Stéphanie dem Langenthaler Mario Cavalli (Carambo) und seiner Partnerin Vreni Schorer (Véronique) den goldenen Zauberstab, die höchste Auszeichnung der Magie.
16. Gründonnerstag: Im Sportstadion Hard findet bei schönem Frühlingswetter vor 3000 Zuschauern das erste Fussball-Länderspiel in Langenthal statt: In der Olympia-Ausscheidung schlägt Bulgarien die Schweiz 2 : 1.
18. Anlässlich der Neueröffnung des Sportgeschäftes Straub gibt die Welt-

- cupsiegerin und vielfache Weltmeisterin und Schweizer Meisterin in der Skiakrobatik, Conny Kissling, Olten, eine Autogrammstunde.
20. Sommerlich warme, sonnige Ostertage. Die Natur lebt auf.
 21. Aufgrund der steigenden Schülerzahlen beginnt die Primarschule Langenthal das Schuljahr mit einer von der Erziehungsdirektion bewilligten 8. Klasse für die ABC-Schützen.

Mai

1. An der traditionellen Maifeier spricht Nationalrat Ernst Leuenberger über das Thema «Arbeit in einer gesunden Umwelt».
9. Der Langenthaler Andreas Geiser wird Präsident des eidgenössischen Kadettenverbandes.
10. – Die «Gala 1987» verzeichnet in der Markthalle mit 20 000 Besuchern einen Grosseerfolg. Unter den 90 Ausstellern ist erstmals der Gemeinde- und Planungsverband Oberaargau vertreten.
– Im Hardmeeting «Dr schnällscht Oberaargauer 1987» erreichen die Sieger aus 382 Teilnehmern, die 15jährigen Peter Grütter mit 9,82 und Karin Kaufmann mit 10,14 Sekunden über 80 m schweizerische Spitzenzeiten.
14. Bauboom in Langenthal. Gegenwärtig werden an Grossbauten erstellt: Das neue Feuerwehrmagazin, das Spital für ganzheitliche Medizin, das neue Gebäude der Ersparniskasse, Industrieanlagen in der Steiachermatten und Blöcke an der Belchenstrasse.
18. Der Grosse Rat erkennt die Schutzwürdigkeit der alten Mühle und spricht zu ihrer Erhaltung unter Voraussetzung der Gemeindeunterstützung einen Staatsbeitrag von Fr. 700 000.–.
19. bis 22. Die Jungliberale Partei Langenthal führt mit Vorträgen, Filmen und einer Ausstellung Afghanistan-Tage durch. Sie will Mitgefühl wecken für das Schicksal dieses seit 1980 gegen den Aggressor UdSSR kämpfenden Volkes.
29. Nach einer Meinungsumfrage der SVP Langenthal stehen bei der Bevölkerung Umweltfragen im Vordergrund, kulturelle Anliegen am Schluss.

Juni

2. Die Langenthaler Solisten Stephan Geiser, Trompete, und Christoph Fankhauser, Klavier, holen sich erste Preise am schweizerischen Jugendmusikerwettbewerb in Luzern.
7. Nach einem grösstenteils kühlen und regnerischen Mai werden infolge langanhaltender Niederschläge mit Gewittern kleine Rinnsale zu reisenden Bächen und überfluten die Felder. Die Langete tritt ebenfalls über die Ufer und richtet erneut Schaden an den Gerinneausbauten an.
12. Im Stadion Hard verliert in einem Eisenbahner-Fussball-Länderspiel die Schweiz gegen Belgien 2:6.
13. Jugendfest der Langenthaler Schulen mit originellen, selbstorganisierten Spielen unter gewitterdrohenden Wolken auf dem Markthalleareal.
14. Kantonale Abstimmung: Wählbarkeit in die Bundesversammlung für Regierungsräte 1013 Ja : 471 Nein, Ausbau der Volksrechte 596 Ja : 871 Nein, Renovation Bezirksspital St. Immer 1169 Ja : 306 Nein.
Lokale Abstimmung: Parkplatzreglement 1079 Ja : 376 Nein, Kanalisation Oberhard-Bäegg 1357 Ja : 108 Nein. Stimmbeteiligung 14%.
15. Der Boden ist durch weitere anhaltenden Regenfälle so getränkt, dass einige Wolkenbrüche zu einem erneuten Langetehochwasser führen. Das Heugras wird überständig.
18. Neuer Präsident der Oberraargauischen Musikschule Langenthal, in der 40 Lehrkräfte 600 Schüler unterrichten, wird an Stelle des verstorbenen Theodor Schmocker Ernst Trachsel.

Juli

3. Ohne dass in unserer Gegend bis Kleindietwil ein Regentropfen gefallen wäre, wird um 20 Uhr 45 in Langenthal Hochwasseralarm ausgelöst, da nach Unwettern im Napfgebiet der Pegel der Langete in Weinstegen 1,6 m (1975: 1,4 m) anzeigt und die Fluten noch rascher als am vergangenen 10. Februar anschwellen. Glücklicherweise geht der Bach schon um Mitternacht wieder in sein Bett zurück, auch zur grossen Erleichterung des beim Werkhof gastierenden Zirkus Knie!
17. Gegenwärtig werden im Hinblick auf eine verkehrsfreie Marktgasse Dästerplatz, Farb- und Spitalgasse saniert.

August

10. Der Verwalter des Regionalspitals, Paul Knecht, wird 1. Sekretär des Verbandes bernischer Krankenkassen.
15. – Der letztjährige Gegner Langenthals im «Spielplatz DRS», Waltensburg GR, besucht mit einer Delegation unser Dorf.
 - Badifest mit vielen fröhlichen Attraktionen bei schönstem Wetter. Lebhaftes Interesse finden das Wasserballturnier. Am Schülerwettbewerbsschwimmen nehmen über 200 Knaben und Mädchen teil.
16. 50-Jahr-Feier der Modellfluggruppe Langenthal mit Ausstellung und Schaufliegen.
17. Ausstellung in der Gewerbeschule zum aktuellen Thema «Flüchtlinge, ein Zankapfel – warum eigentlich?»
18. In der Nacht entladen sich zahlreiche Gewitter gleichzeitig über unserer Region. Ununterbrochenes Wetterleuchten verbreitet eine gespenstische Helligkeit. Trotz vieler Blitzschläge entsteht kein nennenswerter Schaden.
23. – Die römisch-katholische Kirchgemeinde Langenthal begeht das 25-Jahr-Jubiläum von Pfarrer Alois Lingg und die Nachprimiz von Pfarrer Eduard Birrer.
 - Am regionalen Jugitag treffen sich im Stadion Hard 1500 Mädchen aus 25 Riegen.
28. bis 30. Dreitägiges Dorffest bei schönstem Wetter mit zahlreichen Buden, Ständen, Schaustellern, allerlei Veranstaltungen und einem Festzelt in der Marktgasse. Der Reinerlös geht an die Stiftung Mühle.

September

1. Nach 48 Dienstjahren tritt Josef Megnet als Lokomotivführer der SBB in den Ruhestand. Er fuhr noch mit Dampffrosen.
5. Der seit 25 Jahren bestehende schweizerische Verband der Vereine ehemaliger Landwirtschaftsschüler begeht im Waldhof Langenthal, dem Gründungsort, sein Jubiläum.
5. und 6. Zweitägliches Gartenfest der Rudolf-Steiner-Schule an der Ringstrasse.
12. 4. Nutzfahrzeugausstellung im Tenniscenter Dreilinden.

30. Seit zehn Tagen geniessen wir wolkenloses Sommerwetter mit Temperaturen bis 31°.

Oktober

9. Die Haltestellen der Dorfbuslinie Spital–Bahnhof–Hard werden mit Wartekabinen ausgestattet.
18. An den Nationalratswahlen können in Region, Kanton und Bund die traditionellen Grossparteien FdP, CVP und SVP bei einigen Verlusten ihre Positionen halten; die SP erleidet empfindliche Einbussen, Freie Liste und Grüne erzielen Erfolge. Kein Langenthaler Kandidat (Ulrich Sinzig SP, Hansruedi Wyss FdP, Kathrin Nyffenegger FL, Beat Christen EVP und Heinz Leu EDU) wird gewählt. Die im Kanton gewählten Ständeräte Arthur Hänsenberger FdP und Ulrich Zimmerli SVP erhalten in Langenthal 2034 bzw. 1952 Stimmen.
22. Fahnenabgabe auf dem Kreuzfeld und Vorbeimarsch in der Marktgasse des Füs Rekr Bat 203.
23. Einweihung des neuen Feuerwehrmagazins mit Truppenunterkunft am Markthalleplatz im Beisein lokaler und kantonaler Behörden, Vertretern der Polizei und des Rgt 16.
26. Langetehochwasser.

November

1. Anlässlich des Reformationsgottesdienstes wird Melchior Lienhard, Aarau, als erster Pfarrer des Regionalspitals Langenthal installiert.
11. Urs Flück tritt als Dirigent des Männerchors nach 19 Jahren zurück und wird Ehrenmitglied.
12. Herbststürme, begleitet von Regen, Blitz und Donner, brausen übers Land.
14. In der Regionalbibliothek wird die 20. Schweizer Jugendbuchwoche eröffnet. Prominenter Gastredner ist Prof. Dr. Franz Maier, Direktor der Schweizerischen Landesbibliothek Bern.
24. Nebliges, kaltes Bisenwetter.
28. Etwa 1500 Personen marschieren in einem Antirassismus-Demonstrationszug vom Bahnhof zum Markthalleplatz. Die Veranstaltung richtet

sich gegen Jugendliche, die kürzlich in Langenthal Tamilen belästigt haben.

Dezember

1. bis 3. Die Universität Bern besucht den Oberaargau mit folgenden Veranstaltungen in Langenthal: Orientierung der Mittelschüler durch Fachdozenten in der Aula Gewerbeschule, im Gymnasium und im Seminar; Podiumsgespräch über Umweltfragen im «Bären»; Information und Diskussion über Aids im reformierten Kirchgemeindehaus.
 6. Eidgenössische Abstimmung: Bahn 2000 1232 Ja : 4242 Nein (im Bund angenommen), Kranken- und Mutterschaftsversicherung 1272 Ja : 4187 Nein, Initiative gegen Waffenplatz Rothenturm 3374 Ja : 2096 Nein. Kantonale Abstimmung: Totalrevision Verfassung 2861 Ja : 2103 Nein, Verfassungsrat 2432 Ja : 2253 Nein (im Kanton verworfen), Anstalt Richigen 2630 Ja : 2339 Nein, Regionalspital Biel 3373 Ja : 1630 Nein. Lokale Abstimmung: Wahl eines neuen Zivilstandsbeamten: Armin Heger 1803, Rösli Aebischer 1444 Stimmen (absolutes Mehr 1953); Budget 1988 4382 Ja : 811 Nein.
 13. Im Tenniscenter Dreilinden gehen nach 14 Tagen die nationalen Meisterschaften zu Ende. Sie wurden von insgesamt 4000 Personen besucht. Elitesieger bei den Herren: Zoltan Kuharsky, bei den Damen: Eva Krapf.
 17. In seinem Heim an der Ringstrasse stirbt 71jährig Max Will, Kaufmann, gewesener Präsident der Harmonie, Verwaltungspräsident des Regionalspitals, Kdt Inf Rgt 16 und Mitglied zahlreicher Behörden.
 20. Lokale Abstimmung: Im zweiten Wahlgang wird Armin Heger Zivilstandsbeamter mit 862 Stimmen. Auf Rösli Aebischer entfallen 832.
 25. Grüne Weihnacht. Seit Wochen herrscht in der Höhe sonniges, hier trübes, nebliges Wetter.
 31. Hermann Uhlmann tritt als Direktor der Kantonalbank in Langenthal in den Ruhestand. Nachfolger wird Roland Knobel.
- Statistisches:
- In den Jahren 1984–1987 wurden für urbane Zwecke (Verkehrs- und Wohnbauten) auf Kosten von Wies- und Ackerland 10,3 h beansprucht; die Waldfläche nahm um 2,7 h zu.

- Ende September 1985 arbeiteten in den 694 Betrieben Langenthals 8037 vollbeschäftigte Personen.
- Die Langenthaler Gemeinderechnung 1987 schliesst bei 56,465 Mio. Fr. Ausgaben mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 172 000 ab.
- 1987 wurden in Langenthal 187 Knaben und 173 Mädchen geboren, 8% weniger als im Vorjahr. Alle Kinder kamen im Spital zur Welt. Die Zahl der Ausserehelichen nahm zu. Es starben 118 Männer und 128 Frauen, 4% mehr als im Vorjahr. Die Zahl der Eheverkündigungen stieg.

1988

Januar

1. Präsident des Grossen Gemeinderates ist Hansueli Geissbühler SVP, Vizepräsident und Nachfolger 1989 Max Neuenschwander SP.
4. Es beginnt der einjährige Versuch «Verkehrsfreie Marktgasse».
5. Dank Föhn wunderbar klarer Vorfrühlingstag.
9. Ein von 20 Gewerbetreibenden Langenthals in der Markthalle organisierter Neujahrs-Sonderverkauf lockt einen Strom von Besuchern an.
13. Gewerbler und Hauseigentümer schliessen sich zu einem «Verein Interessengemeinschaft Ortskern» zusammen und erhoffen sich dadurch bei dessen Gestaltung ein grösseres Mitspracherecht.
18. Nach vierjähriger Umbauzeit ist das Kulturzentrum «Chrämerhuus» dem Publikum wieder ganz zugänglich.
20. Petrus beschert uns ein Schäumchen Schnee – erster zager Wintergruss.

Februar

5. Neue bedeutende Bauvorhaben künden sich an: Im Hopferenfeld, das von Samuel Geiser landwirtschaftlich genutzt wird, sollen 200 Wohnungen erstellt werden, und im oberen Allmen beabsichtigt die Gemeinde den Verkauf von 14 Landparzellen für Immobilien.
9. Weststürme, vermischt mit Regen und Schnee, machen endlich dem Hornung Ehre.

15. Der Grosse Gemeinderat bewilligt Kredite von 975 000 Fr. und 645 000 Fr. zu Anschaffung von EDV-Anlagen für die Gemeindeverwaltung und die Industriellen Betriebe.
20. Seit Tagen geniessen wir wieder wolkenloses Vorfrühlingswetter. In Schattenlagen halten sich noch einige Schneereste; sonst blühen Schneeglöcklein, Primeln und Krokusse.
24. Der Winter hält doch noch Einzug: Schnee fällt den ganzen Tag und deckt die farbige Naturpracht weiss und kalt zu.

März

4. Weitere Schneefälle.
6. Lokale Abstimmung: Kredit von 12,8 Mio. Fr. für ein neues Verwaltungsgebäude auf dem Areal der Villa Gugelmann 1573 Ja : 1232 Nein.
9. Die bisher kälteste Nacht des Winters, -10° , bei sternklarem Himmel und 30 cm Schnee.
10. Um 15 Uhr beginnt bei Meiswil an der Aare die Tunnelarbeit für den 7,4 km langen Langeten-Entlastungsstollen, der in gerader Linie bis zum Einlaufwerk Madiswil-Bisegg führt. Die Höhlung erfolgt durch eine riesige, 230 m lange und 365 t schwere Bohrmaschine, die aus den USA hertransportiert wurde. Sie hat eine Schubkraft von 940 t, was einer Tagesleistung von 25 m Fertigbau entspricht. Ein 1100 m langes Band befördert den Aushub über den Fluss in die Burri-Grube Bannwil. Im Einsatz stehen zwei Schichten zu je 17 Mann.
12. Stürmischer Westwind, Regen, Schneeschmelze.
15. Nach einem frühlingshaften Tag setzt unvermittelt wieder ein Weststurm mit Platzregen ein. Erstes Langetehochwasser des Jahres.
17. 1600 Primar- und Sekundarschüler stellen in ihren Unterrichtsräumen Werkarbeiten aus.
21. Kalendarischer Frühlingsbeginn mit Sturmwind, heftigen Regenfällen und erneuter Langetenüberschwemmung.
23. Die Langete läuft nach Dauerregen und Sturmböen sogar bis heute durchs Dorf. Die Wassermassen der 60 Stunden Ablass werden auf 780 000 m³ geschätzt.
24. Die Gemeinde verkauft für 400 000 Fr. Land am Elzweg und erwirbt um die gleiche Summe die Liegenschaft Schürch an der St. Urbanstrasse zwecks allfälliger Erweiterung des Altersheims.

26. Die Aktienmehrheit der Porzellanfabrik Langenthal geht an die Keramik Holding Laufen über.

April

1. – Kurt Häni wird an Stelle des in den Ruhestand tretenden Hans Krummenacher neuer Direktor der Ersparniskasse Langenthal.
– An der Oberaargauischen Musikschule übernimmt Rolf Winzenried nach dem zurücktretenden Urs Flück die Leitung.
13. Die Gewerkschaft Bau und Holz wählt in Ruth Jäggi, Madiswil, erstmals eine Frau als Sektionsvorsitzende.
26. Im Stadion Hard verliert die Schweizer Junioren-Nationalmannschaft Unter 17 das Fussball-Länderspiel gegen Wales 0:3.
29. Die vom Gemeinderat zum ersten Mal vergebenen Architekturpreise für Renovationen und Neubauten 1987 gehen an das Chrämerhuus, die Liegenschaft Jurastrasse 33 und das Wohnhaus Dorfgasse 59 in Schoren.

Mai

7. Am Sportfest «Dr schnällscht Oberaargauer» im Stadion Hard nimmt die Rekordzahl von 413 Buben und Mädchen teil. Die Siegerzeit des Langenthalers Matthias Bläuenstein von 12,38 über 100 m ist schweizerische Spitzenklasse.
14. Gründung einer «Elternarbeitsgruppe Region Langenthal». Präsidentin ist Jolanda Emmenegger.
15. Dem Arbeiter-Gemischtenchor Langenthal wird nach seiner erfolgreichen Beteiligung am 23. schweizerischen Arbeitersängerfest in Zürich, das im Zeichen von «150 Jahre Schweizer Arbeitersängerverband» stand, im Dorf ein grosser Empfang bereitet.
18. Im Berichtsjahr 1987/1988 besuchten 193 Vorschulpflichtige, eine noch nie erreichte Zahl, die Kindergärten; die Krippe war mit 52 Kleinen belegt.
29. Schweizerische Leichtathletik-Staffelmeisterschaften im Stadion Hard mit 2000 Läufern.
31. Der in Pension gehende Zivilstandsbeamte Heinz Dinkelmann hat in den



Der Aspisee. Aufnahme Hans Zaugg

35 Jahren Gemeindedienst 2100 Trauungen vorgenommen, 13 700 Geburten und 5700 Todesfälle registriert.

Juni

4. Das «Naturbiotop Aspisee» wird eingeweiht. Es wurde als Naherholungsgebiet von der Ersparniskasse Langenthal aus Anlass des Bezugs des neuen Bankgebäudes in Zusammenarbeit mit dem Kreisforstamt gestiftet.

5. Schweizer Vereinsmeisterschaft der Leichtathleten im Stadion Hard.
11. In der Tennishalle Dreilinden werden 80 extravagante Autos und Motorräder gezeigt.
12. – Eidgenössische Abstimmung: AHV-Initiative 1022 Ja : 3046 Nein, Koordinierte Verkehrspolitik 1857 Ja : 2185 Nein.
Kantonale Abstimmung: Initiative «Gerechte Steuern» 1951 Ja : 1989 Nein, Initiative «Umweltfreundlicher Verkehr» 1626 Ja : 2313 Nein, Kooperation Oberstufe Primarschule 1034 Ja : 2800 Nein, Ausbau Ingenieurschule Burgdorf 2787 Ja : 1125 Nein.
Lokale Abstimmung: EDV-Anlage für Gemeindeverwaltung 2306 Ja : 1601 Nein, EDV-Anlage für Industrielle Betriebe 2243 Ja : 1600 Nein, Sanierung Primarschulhaus Hard 1. Etappe 3169 Ja : 790 Nein.
– Die 1921 gegründete Blaukreuzmusik Langenthal erreicht am 20. Schweizerischen Blaukreuzmusikfest in der dritten Stärkeklasse den dritten Rang.
16. Langetehochwasser.
17. Ulrich Sinzig wird an Stelle des demissionierenden William Wyss, Grasswil, Präsident des Planungsverbandes Oberaargau.
20. Staatsseminar und Gymnasium Langenthal feiern mit einem Jubiläumsakt in der Aula der Mittelschulen ihr 25jähriges Bestehen. Es sprechen die Schulvorsteher und die Erziehungsdirektorin Leni Robert. Ein gemischter Chor bereichert die Feier.
26. Zum 6. Wuhrplatzfest wird von der deutschen Gruppe «Sanfte Strukturen» in Zusammenarbeit mit dem Chrämerhuus aus Astwerkbogen und feinen Gittern die orientalisch-exotische Überdachung «Wydedwolke» geschaffen. Sie wirkt bezaubernd und soll noch einige Zeit dem Gemüsemarkt dienen.
29. Das 1. internationale Radprofi-Abendkriterium im Ortskern erzielt einen grossen Publikumserfolg. Aus dem illustren Feld der 42 Rennfahrer geht Weltmeister Urs Freuler als Sieger hervor.

Juli

31. Das Regionaljournal DRS macht in seiner Sommersendung «Dürzug» im Bahnhof Langenthal Halt und bringt eine Diskussion über «Bahn 2000 und eidgenössische Solidarität».



Die «Wydewelke» auf dem Wuhrplatz 1988. Aufnahme Langenthaler Tagblatt

August

1. Der Bundesfeier ist ein schöner Sommerabend beschieden. Die Ansprache auf der «Augustmatte» in Schoren hält Nationalrat William Wyss.
13. Die Ersparniskasse Langenthal weihet ihren neuen Hauptsitz an der Jurastrasse offiziell ein.

September

3. Der Schwerhörigenverein Langenthal und Umgebung feiert im reformierten Kirchgemeindehaus sein 50jähriges Bestehen. Ihm gehören 50 Aktiv- und 21 Passivmitglieder an.
10. 75 Jahre Satus-Turnverein Langenthal.
11. Aus Anlass des 25jährigen Bestehens der Kunsteisbahn Langenthal findet ein Tag der offenen Tür mit einem Eismarathon statt.

17. Der Obst- und Gartenbauverein Langenthal lädt im Rahmen seiner 75-Jahr-Feier zur Demonstration «Mit Blumen rührt man Herz und Hand» in die Markthalle ein.
20. Anlässlich des 50-Jahr-Jubiläums der Schweizerischen Beratungsstelle für Unfallverhütung bfu zeigt ein Sonderzug am Bahnhof «1000 Ideen zur Unfallverhütung».
25. – Kantonale Abstimmung: Initiative Proporzwahl des Regierungsrates 1384 Ja : 2336 Nein, Initiative «100000 Fr. [Jahressalär eines Regierungsrates] sind genug» 1228 Ja : 2647 Nein, Grundstückverkauf an Ausländer 2222 Ja : 1521 Nein, Ausbau der Insel-Polyklinik 3273 Ja : 604 Nein.
Lokale Abstimmung: Sanierung der Alten Mühle 1874 Ja : 2050 Nein.
– Als neuer Regierungsratsstatthalter des Amtsbezirks Aarwangen wird Martin Lerch SVP mit insgesamt 5522 Stimmen gewählt. Der Gegenkandidat Fritz Jost SP vereinigt 4659 Stimmen auf sich.
– Schweizer-Meisterschaft der Modellflieger im Weier.
27. – Die LVL-Sprinterin Regula Aebi egalisiert an der Olympiade in Seoul im Zwischenlauf mit 22,88 Sekunden über 200 m ihren Schweizer-Rekord, scheidet aber im Halbfinal aus. An ihrem Arbeitsplatz, der Metallbaufirma Füglistaller, weht während der Spiele eine offizielle Olympiaflagge.

Oktober

2. Der UOV Langenthal erringt bei den Nordwestschweizerischen UOV Tagen in Wohlen/Bremgarten den Sektion-Gesamtsieg.
8. Die Liegenschaften der 50jährigen Firma Greiner Electronics AG werden von einem Konsortium der Region Bern für 21,5 Mio. Fr. ersteigert.
9. Der Edelkatzenverein der Schweiz zeigt in der Markthalle seine bisher grösste Ausstellung: 500 wunderschöne Tiere, worunter seltene Zuchtgruppen.
10. Hochwasser der Langete mit 39 m³ Kiesanschwemmung.
29. 100 Jahre Carrosserie Langenthal.
30. Die neuapostolische Gemeinde Langenthal feiert ihr 80jähriges Bestehen mit einem Festgottesdienst.

November

13. Gemeindewahlen: Gemeindepräsident Walter Meyer wird mit 2514 Stimmen (67%) für eine weitere Amtsdauer bestätigt.
Einwohnergemeinderat: SP 4, FdP 2, SVP 3 Sitze (alle wie bisher; wiederum wird keine Frau gewählt).
Grosser Gemeinderat: SP 15 (−3), FdP 10, SVP 10, Forum Langenthal fola 2 (neu), EVP 2 (+1).
Stimmbeteiligung 40,61% (−2,1). Zum Vergleich: 1952, ohne Frauenstimmrecht, aber auch mit mehr Männerpräsenz, 90%.
20. Nach sonnigen Spätherbsttagen unerwartet starker Wintereinbruch mit Schneefall und Temperatursturz auf -10° .
24. Seit drei Tagen schönes, kaltes Winterwetter.
26. Waffenschau im Markthalleareal und Vorbeimarsch auf der Mittelstrasse des Oberaargauer Inf Rgt 16. Diese Veranstaltungen bilden den Auftakt zu über 120 Anlässen in 86 Gemeinden der Region. Gefeiert wird das 50jährige Bestehen der 8. Division, der das 1875 gebildete Regiment seit seiner Rettung (durch den Lotzwiler Grossrat Walter Jufer) 1950 angehört.
30. Auf einer Sportwiese beim Gewerbeschulhaus Langenthal werden im Rahmen einer Regionalen Aktion des Rgt 16 unter der Mithilfe von Schulklassen 16 Linden gepflanzt. Die Anlage heisst fortan «Inf Rgt 16-Platz».

Dezember

2. Die diesjährigen Oberaargauer Sportpreise des Donnerstag-Clubs gehen an Regula Aebi, Esther Lüdi und Otto Zürcher von der LVL.
4. Eidgenössische Abstimmung: Stadt-Land-Initiative gegen Bodenspekulation 1454 Ja : 3156 Nein, Herabsetzung der Arbeitszeit 1353 : 3270 Nein, Begrenzung der Einwanderung 1659 Ja : 2942 Nein.
Kantonale Abstimmung: Wirtschaftsförderung 2628 Ja : 1644 Nein, Neubau Landwirtschaftsschule Rütli-Zollikofen 3269 Ja : 1144 Nein, Umfahrung Grellingen 3052 Ja : 1270 Nein.
Lokale Abstimmung: Budget 1989 mit Ausgaben von 63,12 Mio und Einnahmen von 61,68 Mio. Fr. 3052 Ja : 1270 Nein. Beteiligung 49,2%.



Das Aktionskomitee «Bahn 2000 für Munibergtunnel» mit Behördevertretern von Langenthal und Thunstetten auf dem Wolfhusenfeld. Aufnahme Langenthaler Tagblatt

5. Stürmische Nacht. Der Winter setzt mit Schneefall erneut an.
7. Weitere Schneefälle.
13. Das Aktionskomitee «Bahn 2000 mit Munibergtunnel-Variante» kämpft für sein Anliegen mit Mahnfeuern, Bändern und Spruchtafeln entlang der von der SBB projektierten Linie in Bützberg-Thunstetten, im Wolfhusenfeld und im Hard.
21. Den Ballonwettbewerb der Gfl-Aktion gewinnt Simona Langobardi. Ihr Ballon flog 570 km bis Ste-Marie-de-Chignac bei Bordeaux.

23. Das Gymnasium Langenthal gedenkt am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien in verschiedenen Veranstaltungen des 40-Jahr-Jubiläums der UNO-Charta der Menschenrechte.
26. Milde, neblige Weihnachtstage.
31. Statistisches zu 1988:
 - Die Gemeinderechnung schliesst bei Erträgen von 58,8 Mio. Fr. mit einem Defizit von 800 000 Fr.
 - 467 Kremationen stehen nur 26 Erdbestattungen gegenüber.
 - Die Regionalbibliothek ist weiter im Aufwind. Insgesamt wurden 111 409 Medien ausgeliehen (1987: 107 584), am meisten im März; Spitzentag war aber der 3. August mit 717 Ausleihen. Die Leserzahl stieg von 6799 auf 6981; 51% Besucher kamen aus der Umgebung; 52% waren Erwachsene.

1989

Januar

4. Leichter Schneefall. Die dünne weisse Decke schmilzt jedoch rasch.
14. Der Feuerreiter sprengt in dieser Nacht durch die Dorfgassen: An verschiedenen Orten werden Autos und Lagerschuppen angezündet. Etwa 80 Mann der Wehrdienste, der Polizei und der Fahndung stehen im Einsatz. Täter und Motiv bleiben vorläufig aber unbekannt.
26. Gemeindepräsident Meyer und Chefbeamte halten eine Pressekonferenz über aktuelle Öffentlichkeitsfragen ab. Weitere solche Orientierungen sollen folgen. Damit erhoffen sich die Behörden eine bessere Beziehung zum Bürger.
28. Das seit Wochen das Wetter bestimmende Hochdruckgebiet mit Temperaturen um 0° in unserem Nebelgebiet und wolkenlosem Vorfrühlingshimmel in Lagen über 700 m ist die kräftigste Antizyklone seit 30 Jahren.
31.
 - Der vergangene Januar war mit 11,9 l/m² Niederschlag – ein Fünftel des Sollwertes – der trockenste seit 1927.
 - Revierförster Alfred Herzig tritt nach 43 Jahren Gemeindedienst in den Ruhestand. Sein Grossvater Jakob und sein Vater Johann waren ebenfalls Bannwarte.

Februar

3. Fotoausstellung Inf Rgt 16 in der Markthalle.
4. Der Gemeinderat wählt zum Dienstchef Planung für den wegziehenden Jürg Arnold Franz-Josef Felder.
7. Die Schwingfestbrücke, eine seit 1983 bestehende Fussgängerüberführung an der Bern–Zürich-Strasse im Hard, wird von einem Schwertransport weggerissen. Ein durchfahrender Automobilist erleidet Verletzungen.
9. Im Langeten-Druckstollen ereignet sich bei Kilometer 3,8 infolge Methangasaustritts ein schweres Explosionsunglück vor Ort. Ein Arbeiter wird getötet, drei werden lebensgefährlich verletzt. Die Bohrarbeiten müssen bis zur vollständigen Abklärung der Ursachen eingestellt werden.
10. Vorübergehender Wetterumschlag mit etwas Regen und Schnee.
12. Die Fasnacht wird von frühlingshafter Witterung begünstigt. Der grosse Umzug und die Schnitzelbänke finden in den Geldwaschaffären der vergangenen Monate, dem Kopp-Skandal des Jahresendes, der Bahn 2000 und Bundesrat Ogis Energiesparideen dankbare Sujets.
16. Schneeglöckchen, Krokusse und Zeitröschen blühen schon.
23. Der neue Ortschef der Gemeinde heisst Fritz Jost; er löst Heinz Bösigler ab, der während 20 Jahren der Zivilschutzorganisation vorstand.
24. Doch noch Winter! Bei tiefstem Februar-Barometerstand seit Jahren – welch Gegensatz zum Vormonat! – setzen stürmische Westwinde und Schneeschauer ein.
25. Weiterhin Westwind mit Schneestürmen und nachfolgendem Regen.
27. Eugen Maurer arbeitet nun seit 50 Jahren im Langenthaler Uhrengeschäft Hännly.
28. Regierungsstatthalter Emil Schaffer geht nach 36 Jahren Staatsdienst in Pension. Er war 17 Jahre SP-Nationalrat und präsidiert heute noch die eidgenössische Natur- und Heimatschutzkommission.

März

4. In der Fernsehsendung «Wie die Alten sangen» treten u. a. die jungen Langenthaler Geschwister Silvia und Kurt Röhliberger, Schwyzerörgeli, auf.

5. Wunderschöner Frühlingstag. Die Vegetation ist trotz des Februarrückfalls dem Kalender um Wochen voraus. Aprilglocken blühen. Rosen knospen.
6. Beim Altersheim Lindenhof wird ein 150jähriger, morsch gewordener Tulpenbaum durch einen Riesenkran abgetragen und an seiner Stelle ein gleicher Exot gepflanzt. In milderem Klima, wie etwa im Tessin, erreichen diese Arten das doppelte Alter.
8. Die SCL-Novizen steigen in ihre höchste Klasse auf.
17. Vor 50 Jahren wurde die Sektion der Kleinkaliberschützen Langenthal gegründet.
18. Seit einer Woche geniessen wir wolkenlose Frühlingstage mit Morgenreif und Wärmewerten bis 20° am Nachmittag.
20. – Militäreinheiten reissen die Villa Gugelmann beim Rosenpark ab.
– Den Wuhrlatzwettbewerb gewinnt das Projekt «Neue Allmend» (vom «Löwen» bis zur Mühle erstreckte sich einst, vor dem Bau des Kaufhauses und der Marktgasse, vom 13. Jahrhundert bis 1613 die «Innere Allmend»).
- Dank Zufuhr subtropischer Luft aus Afrika sind die ausnehmend frühen Ostern unter wolkenlos blauem Himmel von einer kaum je erlebten Blütenpracht.
23. Die Regionalbibliothek Langenthal feiert den millionsten Besucher.
26. Nächtlicher Brand im ehemaligen Lagerhaus der Baufirma Zeller.

April

1. Nach der Sprengung der Fundamente der Villa Gugelmann wird zugunsten des neuen Gemeindeverwaltungsgebäudes auch die benachbarte Liegenschaft Krebs abgebrochen.
10. Im Staatsseminar Langenthal wird nach Bern-Marzili und Moutier eine Diplommittelschule eröffnet. Leiter ist Andreas Zahnd, Turnlehrer am Seminar.
14. Die Merkur Druck AG gibt vor 200 geladenen Gästen das regionale Kommunikationswerk «Print-Design-Handbuch der Kreation» heraus.
15. Gegenwärtig wird das Langenthaler Wasserleitungsnetz von einer Messfirma auf undichte Stellen untersucht. Durch seine 80 km Röhren

- fließen jährlich zu 2000 Hausanschlüssen 2,3 Mio. m³ dieses immer kostbarer werdenden Nasses.
21. An der Generalversammlung der Bank in Langenthal nehmen in der Markthalle 1343 Aktionäre teil. Sie vertreten ein Kapital von 24,362 Mio. Franken, was 69,6% entspricht.
 23. Am 25. Wehrsporttag des Inf Rgt 16 gewinnt zum achten Mal die Gren Kp 16.
 25. Die Mühlestellungen werden zu einem Jugendzentrum umgebaut.
 29. Die Schweizerische Volksbank SVB eröffnet 120 Jahre nach der Gründung ihres Hauptsitzes in Bern ihre Filiale an der Marktgasse 29.

Mai

1. An der Maifeier spricht Regierungsrat Dr. Kurt Meyer, Roggwil.
2. Gründung eines Vereins Mühle.
6. Die international bekannte Gruppe Milli-Vanilli lockt 2000 Fans zum ersten Langenthaler Popkonzert ins Tenniscenter Dreilinden.
7. Der Langenthaler Schulinspektor David Glatz wird als neugewählter Präsident des Schweizer Schützenvereins am Bahnhof von Fahndelegationen empfangen, in einem Umzug durchs Dorf geleitet und von den Behörden gefeiert.
9. Die «Geschäftsvereinigung für Langenthal» tritt der schweizerischen Vereinigung der «Innenstadt-Organisation» bei.
10. Nach 46 Jahren Präsidentschaft tritt Karl Herzig, Lotzwil, «Vater der Volkshochschule Langenthal», zurück und wird Ehrenpräsident. Den Vorsitz übernimmt Pfarrer Willy Schwarz.
11. Grossrat Ulrich Sinzig, Direktor der Oberaargau-Solothurn-Transporte und der Bielersee-Schiffahrtsgesellschaft, wird Präsident des Verbandes Schweizerischer Schiffahrtsunternehmungen.
22. Seit Tagen herrscht hochsommerliches Bisenwetter, ideal für die Heuernte.
27. und 28. Glanzvolles kantonales Musikfest in Langenthal mit 4500 aktiven Teilnehmern aus 94 Vereinen.
30. Tagung der Berner Handelskammer in Schosse des HIV in Langenthal.
31. Dieser Mai war der bisher wärmste mit der längsten Sonnenscheindauer seit 30 Jahren.



Kantonalbernisches Musikfest 1989. Fahnenübergabe vor dem Gemeindehaus.
Aufnahme Langenthaler Tagblatt

Juni

1. Der Wind dreht auf Nordwest und bringt Regen mit Abkühlung.
4. Eidgenössische Abstimmung: Kleinbauerninitiative 2000 Ja : 1517
Nein (im Kanton ebenfalls angenommen; im Bund jedoch knapp
verworfen).

Kantonale Abstimmung: Aufnahme von Anleihen 2072 Ja : 1196 Nein,
Rollmaterial RBS 2632 Ja : 778 Nein.

Lokale Abstimmung: Überbauung Brauerei 2685 Ja : 661 Nein,
Stimmrechtsalter 18 1983 Ja : 1862 Nein, Umzonung Rankmatte 2486

Ja : 821 Nein, Anschluss Bützberg ans Erdgasnetz 2598 Ja : 775 Nein,
Neuer Elektroofen für Krematorium 3113 Ja : 323 Nein.

9. 125 Jahre Kantonalbank von Bern in Langenthal. An der Feier im Stadttheater sprechen als Gäste Regierungspräsident Uli Auggsburger und Bankpräsident Fritz Hofmann.
19. Der Grosse Gemeinderat bewilligt einen Kredit von Fr. 690 000 zum Umbau der 300-m-Scheibenanlage im Schiessstand Weier auf Elektronik.
21. Der längste Tag des Jahres macht seinem Namen als kalendarischer Sommerbeginn alle Ehre: Die Temperatur steigt auf 30°. Da das heisse, trockene Wetter nun schon wieder seit über zwei Wochen anhält, stellt sich Wassermangel ein.
22. Gewitterregen erquicken Mensch und Natur. Vor allem Bauern, Gartenbesitzer und Behördenvertreter atmen auf.



Solarmobile der Tour de Sol am Etappenziel auf dem Greiner Areal.
Aufnahme Langenthaler Tagblatt

22. bis 25. Das viertägige Wuhrlplatzfest findet mit dem englischen Komiker Tim Jones und der brasilianischen Konzertformation «Matto Grosso» viel Anklang.
26. 21. schweizerisches Eisenbahnerschiessen im Stand Weier mit 700 Teilnehmern.
28. Langenthal ist Etappenort der Tour de Sol. Die zahlreichen Solarmobile locken eine Menge Schaulustiger auf das Greiner-Areal.
29. Aus Anlass des 20jährigen Bestehens der Oberaargauischen Musikschule konzertieren nach einer Kurswoche 160 Knaben und Mädchen.

Juli

1. und 2. Der Nationalzirkus Knie gastiert mit dem aussergewöhnlichen Programm «Zirkus unter Wasser».
11. Im Langete-Druckstollen wird nach viermonatigem Unterbruch der Vortrieb wieder aufgenommen.
12. Das Theater für den Kanton Bern (Präsident ist der Langenthaler Fritz Hügli) spielt im Stadttheater Shakespeares «Sommernachtstraum». Auf die vorgesehene Freilichtaufführung musste wegen regnerischen Wetters verzichtet werden.
24. Stundenlanger Platzregen führt zur Überflutung zahlreicher Strassenunterführungen und Kellergeschosse.

August

1. An der Bundesfeier in Schoren wirken nach längerer Zeit wieder verschiedene Vereine mit. Der Redner, Gemeinderat Markus Dübendorfer, umreisst den Ist-Zustand unseres Vaterlandes.
5. 145 einstige und heutige Bewohner des Haldenquartiers begegnen sich am «1. Haldelifest».
10. Der Sekundarschulverein Langenthal feiert sein 125jähriges Bestehen. Gegenwärtig zählt er 500 Mitglieder. Sein Zweck ist, unbemittelten Schülern eine höhere Ausbildung zu ermöglichen.
11. bis 13. Diese drei Tage stehen hier ganz im Zeichen der gesamtschweizerischen 50-Jahr-Feier «Diamant» zum Gedenken an die Generalmobil-



Nach der Installationsfeier. In der Mitte die Pfarrfamilie Wilhelm, rechts der neue Statthalter Martin Lerch, links Kirchgemeindepräsident Gerhard Stettler.
Aufnahme Langenthaler Tagblatt

machung vom 1. September 1939 und die Zeit des Zweiten Weltkriegs 1939–1945. Sie werden vom Mob Pl 205 Langenthal organisiert und gestaltet. Freitag, 11. August, äussern sich verschiedene Redner zur Bedeutung des Anlasses in einer Erinnerungsstunde im Stadttheater vor geladenen Gästen. Am Samstag spricht der Lokalhistoriker Max Jufer vor 1440, am Sonntag Peter Schumacher, Bolligen, vor 400 Aktivdienstveternan in der Markthalle. Diese Anlässe, an denen die bejahrten Wehrmänner mit Suppe und Spatz verköstigt, mit einer Medaille beschenkt und mit einem letzten Eintrag im Dienstbüchlein bedacht werden, umrahmt ein ad-hoc Obergeraargauer Spiel mit Marschmusik. Auf dem Markthalleplatz findet gleichzeitig eine informative Wanderausstellung zur Schweiz in jener Zeit grosse Beachtung.

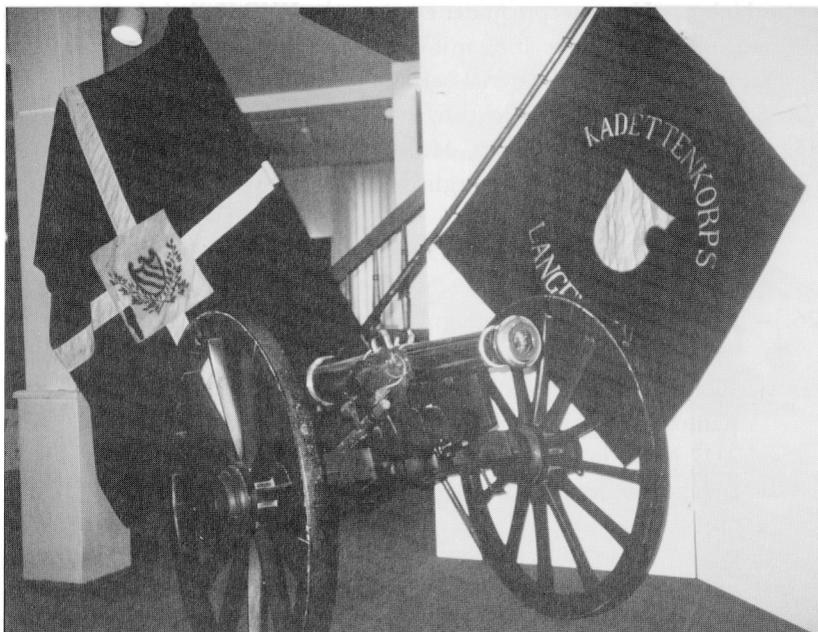
26. Zum vierten Mal gewinnt (nach 1966, 1978 und 1984) die Schützengesellschaft Langenthal das St.-Jakob-Gedenkschiessen in Basel.
30. An der Verzweigung Aarwangenstrasse-Murgenthalstrasse und an der Kreuzung Eisenbahnstrasse-Bützbergstrasse werden die ersten Verkehrslicht-Signalanlagen in Betrieb genommen.

September

1. Der Schweizerische Bankverein Langenthal weiht zum 25jährigen Bestehen seinen Neubau an der Aarwangenstrasse 5 ein.
3. In der evangelisch-reformierten Kirche wird nach dem Wegzug von Pfarrer Fritz Suter für den Kreis 4 durch Regierungsstatthalter Lerch Pfarrer Ueli Wilhelm , bisher Urnäsch, installiert.
9. und 10. Bei schönstem Wetter finden zum Anlass des 150-Jahr-Jubiläums des Kadettenkorps Langenthal die Kantonalbernischen Kadettentage statt. Es nehmen 1350 Knaben und Mädchen der Verbandskorps Burgdorf, Huttwil, Langnau, Murten, Thun, Langenthal und Zürcher Gastkorps teil. Langenthal gewinnt das Spielfähnlein und Schwimmpokale. Besondere Beachtung finden ein Dorflauf, Platzkonzerte, die Stafettenkonkurrenz und die Schlusszeremonie auf dem Kreuzfeld. Die Bedeutung des Anlasses wird durch eine Festschrift und eine Ausstellung im Museum unterstrichen.
14. Marie Hänni begeht im Altersheim Lindenhof ihren 100. Geburtstag.
15. Finals der Schweizer Leichtathletik-Vereinsmeisterschaften A (Damen) und B (Herren) im Stadion Hard.
23. 10. Blasmusiksolisten-Wettbewerb, organisiert vom kantonal-berni-schen Musikverband, mit der Rekordbeteiligung von 465 Instrumentalisten in Langenthal.
24. Kantonale Abstimmung: Volkinitiative 7 statt 9 Regierungsräte 951 Ja : 881 Nein.
Lokale Abstimmung: Zentrumsüberbauung «Marktgasse» 1556 Ja : 314 Nein.

Oktober

1. 75 Jahre Amtsfeuerwehr-Verband mit einer Feier, einer Chemie-Wehr-Demonstration und einem grossen, originellen Umzug in Langenthal.
7. An einer kleinen «Aufrichtefeier» werden der Bevölkerung im Zeichen des Umweltschutzes und einer sinnvollen Abfallverwertung die drei Quartierkompostplätze Lotzwilstrasse, Bärengstrasse, Waldhofstrasse vorgestellt und gleich in Betrieb genommen.
19. Der Gemeinderat verleiht den Architekturpreis des Jahres 1988 an die Ersparniskasse Langenthal für ihren Neubau.



Geschütz mit historischen Fahnen. Aus der Ausstellung «150 Jahre Kadettenkorps Langenthal» im Museum Langenthal, 1989. Aufnahme Max Jufer

22. Dank trockener, von Spanien hereinströmender Luft geniessen wir seit Tagen herrliche hochsommerliche Herbsttage mit Temperaturen bis 25°. So warm war es zu dieser Jahreszeit seit 1931 nicht mehr.
25. Das neue Langenthaler Schlachthaus in den Steiachermatten wird offiziell dem Betrieb übergeben.
28. Verleihung der Literaturpreise des Kantons Bern im Chrämerhuus an die Autoren Hansjörg Schertenleib, Fritz Widmer, Jörg Steiner, Rolf Niederhauser und André Heiz.

November

5. Die Langenthal–Huttwil-Bahn feiert ihr 100jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass fährt ein Dampfzug von anno dazumal. Am Bankett im

«Mohren» Huttwil spricht der Direktor der VHB Kellerhals. Die 14 km lange Strecke kostete 1889 mit den Bahnhöfen 1,2 Mio. Fr. Der wegen Geleise- und Rollmaterial auf 35 km/Std. beschränkte «Huttu-Schnägg» wurde 1943 elektrifiziert und modernisiert.

11. – Der Langenthaler Lehrer, Musikpädagoge und Dirigent Fritz Neukomm wird Vorstandsmitglied des Bernisch-Kantonalen-Musikverbandes.
 - An der Jubiläumsfeier «125 Jahre Langenthaler Tagblatt» spricht Bundesrat Ogi.
26. – Eidgenössische Abstimmung: Initiative Schweiz ohne Armee 1798 Ja : 4893 Nein (im Bund mit 34:66% verworfen), Tempo-Initiative pro 100/130 2116 Ja : 4611 Nein.
 - Kantonale Abstimmung: Stimmrechtsalter 18 im Kanton 4121 Ja : 2117 Nein, in den Gemeinden 4038 Ja : 2056 Nein.
 - Lokale Abstimmung Budget 1990 4892 Ja : 1315 Nein. Beteiligung 69,74%.
 - Die 68. schweizerische Taubenausstellung in der Markthalle zeigt über 3200 stolz gurrende Vögel von 150 Rassen.

Dezember

2. – Wiedereinweihung der römisch-katholischen Kirche nach langer Innenrenovation.
 - Das seit Wochen über Ost- und Zentraleuropa bestehende Hochdruckgebiet, das uns trockenes, kaltes Hochnebelwetter beschert, bewirkt einen in diesem Jahrhundert noch nie gemessenen Barometer-Dezemberwert.
9. Erich P. Bader tritt als markanter Dirigent der «Harmonie» zurück und wird Ehrenmitglied. Sein Nachfolger ist Heinz Schönenberger, Dulliken.
11. Endlich Westwind mit Regen.
16. Föhnlage. Die Temperatur erreicht mit + 20° den höchsten Dezemberstand sei 1915.
18. Sturm und Regen.
19. Der Langenthal Gewerbler Fritz Bürki kauft das Restaurant Volkshaus. Es war 43 Jahre im Besitz von Rosa und Werner Dräyer. Früher stand



Der Tierpark Langenthal – ein prächtiges Erholungsgebiet für die Bevölkerung von Dorf und Region. Ende 1989, 98jährig, zählte er 9 Rot-, 18 Dam- und 20 Sikahirsche, 4 Mufflonschafe, 3 Ponies, 1 Esel, 8 Wildschweine, 22 Zwergziegen, 7 Pfauen und 5 Perlhühner. Aufnahme Hans Zaugg

dort die Wirtschaft zum Wassermann, im Volkmund «Bedli» genannt.

20. Die vollständig modernisierte Schalterhalle des Hauptbahnhofs Langenthal wird mit einer Besichtigungsfeier eröffnet. Ihr ist ein kundenfreundliches Reise- und Informationsbüro angegliedert.
23. Erneut bildet sich vom Atlantik bis Russland ein umfangreiches Hochdruckgebiet, das alle westlichen Störungen abhält. Über der Hochnebelgrenze, oberhalb 800 m, wölbt sich ein stahlblauer Winterhimmel und lockt Tausende zum Wandern in spätherbstlicher Natur. Darunter, im «Parterre» des tieferen Mittellandes, so auch bei uns, setzen dafür rauhreifbehängene Sträucher und Bäume kunstvolle Lichteffekte ins Grau.

31. Robert Dennler, seit 1946 Angestellter, seit 1969 Chef der Steuerverwaltung Langenthal, geht in Pension. Nachfolger wird Kurt Ryf.
- Der verflossene Dezember war in Langenthal $1,2^{\circ}$ wärmer als der durchschnittliche Wert und schneelos. Sind diese, nun schon des öfters erwähnten auffälligen Wärmeerscheinungen Folge des durch unsern zivilisatorischen Schadstoffausstoss bedingten Treibhauseffektes?

Statistisches zu 1989:

- Bei polizeilichen Geschwindigkeitskontrollen an insgesamt 4950 Motorfahrzeugen wurden 443 Lenker gebüsst, 47 richterlich verzeigt.
- Ende Dezember lebten in Langenthal 14338 Personen, wovon 1998 Ausländer.

Die wichtigsten kulturellen Veranstaltungen
(chronologisch, ohne bestimmte Daten aufgereiht)

1. Ausstellungen

Leuebrüggli: Walter Sautter, Zumikon (Oel, Aquarelle); Schweizer Originalgrafik; Hanny Martin, Bern (Oel, Tempera, Aquarelle), Oscar Hofmann (Fotos aus Valle di Rici von Pro Ticino), Urs Flury, Oltingen (Oel); Gedächtnisausstellung Ernst Gempeler, Langenthal (Aquarelle, Zeichnungen, Mischtechnik); Fritz Ryser, Ursenbach (Landschaften, Portraits, Stilleben), Roberto und Rosmarie Steiner-Geiser (Bilder, Plastiken), Marianne und Ernst Moser mit Pro Ticino (Aquarelle), Rolf Gfeller, Brissago (Oel, Aquarelle, Zeichnungen), Barbara Blum, Langenthal (Oel, Acryl, Aquarelle, Bleistiftsujets), Elisabeth Gerber-Kihm, ehemalige Langenthalerin (Zeichnungen, Bildteppiche), Giuseppe de Cecchi (Oel), Ernst Luchsinger, Biel (Gemälde), Paul Geiser, Langenthal (Gemälde).

Chrämerhuus: Fritz Vogel (SS-Märtyrer), W.O. Leuenberger (Graphik), Jerome Henggli, Barbara Segesser (Objekte und Bilder); Werkjahr Langenthal 1985/86; Michel van Grondel (Nacht-Schatten, Fotografien), Stefan Engel (Zeitgedanken, Plastiken 1984–1986); Marie-Antoinette Chiarenza-Hauser, Daniel Chiarenza-Hauser, Laurent Schmid; Elsbeth Böniger (Zeichnungen und Malereien), Kathrin Kummer (All ein), Vänçi Stirnemann (L'Etat Général: Fantomes «erinnern-identität-vergessen»), Max Roth (Skulpturen), Stephanie Grob, Basel (Malerei), Ewald Trachsel-Blankenburg (Videovorführung und Lesung von Roman Signer), Max Hari (Gestalt der Dinge folgt mir, Bilder und Körper), Paul Le Grand (Skulpturen), Andreas Althaus (Handzeichnungen), Otto Heigold (Zeichnungen und Lithografien), Christian Mühlemann (Bilder-Folgen von Konfrontationen mit der Welt), Krzystof Peemsky (Malerei) und Martin Spühler (Klangobjekte), Irene Wydler, Luzern (Arbeiten von 1987/88), Barbara Jäggi, Madiswil (Neuste Arbeiten), Simone Rüssli (Lithographien und Zeichnungen); Lis Kocher, Christoph Hauri (Kaltnadel-Arbeiten und Malerei); Ursula Stingelin (Zeichnungen und Guache), Martin Iseli (Malerei), Jerome Haenggli, Barbara Segesser (Gefiedertes), Bruno Gregori, Mailand (Stoff-Studien), Hans Obrecht (Malereien, Zeichnungen).

Nyffeler-Keller: Roland Uetz, Signau (Lebensbejahende Bilder), Lindi (Skulpturen, Radierungen, Zeichnungen, Gemälde), Paul Geiser, Langenthal, und

Max Gerber, Aarwangen (Oel, Acryl, Aquarelle), Ernst Schlup, Langenthal (Tempera, Oel, Acryl, Aquarelle), Leo Ledermann (Bilder, Zeichnungen, Grafik), Marie Zürcher, Huttwil (Oel, Aquarelle); Tina Wagner (Oel-Keramik) und Rosmarie Thierstein (Schmuck); Willi Marti, Glarus, 1921 in Langenthal geboren (Scriptural-Symbol-Art), Andreas Schneider (Keramik). *Bank in Langenthal*: Papiergeld der Schweiz, Zürcher Spielzeugmuseum, Schloss und Riegel; Spitzen – seit Jahrhunderten Inbegriff der Eleganz; Unbekanntes Afrika, Die Tasche als Zierstück, Muscheln – Muscheln – Muscheln, Volksstickereien aus Osteuropa, Schätze unserer Alpen, Mineralien aus aller Welt, Orientalische Prunkwaffen; Weissstickerei – Symbol für Reinheit und Eleganz; Freut euch des Lebens, Tell im Alltag, Masken, Bügeleisen von anno dazumal.

Regionalbibliothek: Historische Gesellschaft Langenthal und Hans Zaugg (Bildokumentation zum 50-Jahr-Jubiläum der HGL: bauliche Veränderungen in Langenthal in diesem Jahrhundert), Josef Schühl (Bilder), Kantonale Bibliothekskommission Zürich, Regionalbibliothek Affoltern a. Albis, Primarschule und Seminar Langenthal (Comics), Modelleisenbahnen, Scherenschnitte, Santons aus der Provence, Leihgaben des Museums Langenthal; Emil Zbinden (Originalholzstiche), Hansruedi Althaus (Oel, Aquarelle, Kohlezeichnungen), Peter Schuler (Oberaargauer Schrifttum), Langenthaler Ansichtskarten, Schmiedeeiserne Gegenstände, Wischberg Funde, Gotthelfausgaben, Sportmedaillen, Paul Geiser (Acryl, Aquarelle), Beatrice Richenschulthess (Moderne Grafik), St. Galler Waldhandschrift, Esskultur vor 100 Jahren, Entwicklungsgeschichte der deutschen Dampflokomotiven, Schlüsselanhänger, Kaffeeahndeckel, Claire Schaarschmidt (Oel, Aquarelle), Elisabeth Megnet (Scherenschnitte), Briefmarken, Renaissance-Blasinstrumente, Kinderzeichnungen.

Hotel Bären: Heinz Purtschert (Gemälde), Christoph Schütz (Fotos).

Museum Langenthal: Robert Maag (Und ewig lockt das Gold), 150 Jahre Kadettenkorps Langenthal.

Katholisches Kirchengemeindehaus: 1986 Urs Gerber, ehemaliger Langenthaler, Bern (Tempera, Karikaturen, Farbholzschnitte, handgravierte Gläser), 1987 Urs Gerber (Gemälde, Cartoons, Glasgravouren), 1988 Urs Gerber (Tempera, Karikaturen, Glasgravouren), 1989 Urs Gerber (Bilder).

Mittelschulen Hard: Karl Geiser, Langenthal/Zürich 1898–1957 (Radierungen, Zeichnungen, Plastiken), Hans Obrecht, Wiedlisbach/Amsterdam (Malereien, Zeichnungen).

Gemeinde-Altersheim: Mary Weidmann-Bencic (Puppen).
Kunstgalerie Hübeli: Victor Kaiser, Rothrist (Gemälde), Margarita Flad, Balstahl (Aquarelle).
Tea-Room Ufhub: Werner Michel (Oel).
Atelier-Galerie St. Urbanstrasse: Susann Blaser, Langenthal (Uruguay), Elisabeth Brönimann, Adliswil, Beatus Riehen (Oel, Aquarelle), Rosa Morot-Kurz (Blumenbilder, Stilleben).
Alte Mühle: Firma Ruckstuhl AG (Teppichkollektion des Amerikaners Jack Lenor Larson), Neue Kunst.
Kreditanstalt: Maria-Gertrud Meister (Bilder).
Möbelstoffweberei Baumann: Peter Streit, Langenthal, Susann Sirokà (Bilder).
Schalterhalle Ersparniskasse: Schautöpferei Trubschachen.
Plakatwand Stadttheater: Allgemeine Plakatgesellschaft (33 vom Departement des Innern ausgezeichnete Werbeplakate).
Langenthaler auswärts: Das Gesamtwerk von Jakob Weder, Maler und Farbforscher, Langenthal, im Kunstmuseum Olten; Paul Geiser, Madeleine Böhlen, Paul Gerber in Mühledorf (Holzschnitte, Zeichnungen, Acryl, Aquarelle, Mosaik).

2. Konzerte

Hotel Bären: Kammermusikkonzerte: Aulos-Bläserquintett Stuttgart, Detlef Kraus, Klavier (Beethoven, Juon, Brahms, Mozart), Bartók-Quartett Budapest (Beethoven, Ravel, Tschaikowsky), Erato-Quartett, Basel, Peter Rieckhoff, Klarinette, Berlin (Schubert, Mozart, Brahms), Trio Suk, Prag, Klavier (Haydn, Dvořák, Smetana), Chilingirian-Quartett, London (Arriaga, Britten, Beethoven), Abegg-Trio, Hannover (Beethoven, Ravel, Mendelssohn), Aurèle Nicolet, Flöte, Heinz Holliger, Oboe, Christian Jaccottet, Cembalo, Manfred Sax, Fagott (Couperin, Berio, Scarlatti, Ginastera, Holliger, Ph. E. Bach), Quintetto Fauré di Roma (Bartók, Franck), Ensemble instrumental de Grenoble, Leitung Marc Tardue (Respighi, Brahms, Roussel, Tschaikowsky), Carmina-Quartett, Winterthur (Haydn, Mozart, Beethoven), Bartók-Quartett (Haydn, Schostakowitsch, Beethoven), Smetana-Quartett, Prag (Schubert, Dvořák), Hansheinz Schneeberger, Violine, Rudolf Wangler, Gitarre (Paganini), Collegium Academicum de Genève (Martin, Mozart), Cherubini-Sextett, Düsseldorf (Brahms), Fine Arts Quartett, New York (Haydn, Debussy, Mendelssohn), Klavier-Rezital Karl Engel, Basel (Mozart, Schu-

bert), Ravinia Trio, Klavier (Beethoven, Copland, Brahms), Quatuor Sine Nomine, Genève (Mozart, Beethoven, Schubert), Los Angeles Jubilee Singers (Gospels and Negro Spirituals).

Marianne Gerber-Kummer, Klavier, Hanspeter Schaer, Violine (Mozart, Schubert), Klavierrezital Michael Studer, Bern (Bach, Beethoven, Chopin, Scriabin), Matinée Ambassador Big-Band; Karlheinz Nestle, Mannheim, Tenor, Isabelle Ducreux, Clermont-Ferrand, Piano (Schubert, Die schöne Müllerin); Marina Horak, Piano (Beethoven, Grieg, Chopin), Mario Zappa Family (Zeitkritische Lieder und Saitenklänge); Marianne Gerber-Kummer, Klavier, Hanspeter Schaer, Violine (Beethoven Sonaten); Klavierrezital Thomas Csuka, Zürich (Haydn, Beethoven, Liszt); Liederabend Frauenchor, Bernardo Breganzoni, Bass, Leitung Katharina Lappert (Schubert, Dvořák); Lonella d'Amio, Sopran, Bernardo Breganzoni, Bass (Concerto 300 Jahre Gesang), Bettagskonzert Huttwiler Kammerorchester, E. Wernly, Cello, G. Gloor, Oboe, Martin Kunz, Violine und Leitung (Bach, Cimarosa, Janáček, Pergolesi).

Reformierte Kirche: Gemeinschaftskonzert Harmonie Langenthal und Stadtmusik Sursee; Kammerensemble Langenthal, Maria Rinderknecht, Sopran, Liliane Zürcher, Alt, Peter Stuber, Oboe, Fritz Steffen, Trompete, Danielle Käser, Cembalo, Leitung Heidi Stalder-Ulrich (Vivaldi); Konzertverein Langenthal, Frauen- und Töchterchor Langenthal-Schoren, Frauenchor und Männerchor Langenthal, Katharina Lappert, Marianne Graber, Ernst Hasse, Peter Lappert (Gesang), Irene Burkhardt, Harfe, Danielle Käser, Orgel, Leitung U. Flück (Buxtehude, Haydn, Franck); Christlicher Sängerbund Kreis Oberaargau, Lehrergesangsverein Oberaargau und Huttwiler Kammerorchester, Leitung Adalbert Roetschi (Vivaldi, Schütz, Bach), Weihnachtskonzert 1987 Orchesterverein Langenthal, Peter Strahm, Lotte Kläy, Katharina und Peter Lappert (Gesang), Singkreis Langenthal, Leitung Urs Flück, Cäcilienverein Solothurn und Lehrergesangsverein Oberaargau, Leitung Anton Zwolensky (Schubert, Brahms, Liszt); Langenthaler Kinder spielen das Musical «Aschenputtel» von Rosmarie König und Kurt Pahlen; Südamerikanische Weihnacht 1989 mit Kirchenchor Langenthal verstärkt, Schüler-Kinderchor, Anita Gautschi, Sopran, Craig Manu, Bariton, Reto Fritz, Klavier, Instrumentalensemble, Leitung Prof. Kurt Pahlen.

Zwinglibaus: Jährliche Blockflötenkonzerte, Leitung Heinz Heyder; Kammerensemble Langenthal, Orchesterverein, Charles Dobler, Piano, Leitung Urs Flück (Gelenkmaus, Liadow, Liszt, Sibelius), Adventskonzert

Musikverein, Weihnachtsspiel 1988 «Jubelt dem Herrn» von und mit Pfr. Max Oberli; Evangelische Gesellschaft Huttwil, Gondiswil, Langenthal mit Orchester.

Katholische Kirche: Kammerchor, Verena Kunz-Grädel, Sopran, Martin Kunz, Violine, Gregor Ehrsam, Orgel, Leitung C. P. Goepfert (Bach, Escher, Reger, Schroeder); Mitternachtsgottesdienst mit Pastoralmesse von Diabelli, Verena Kunz-Grädel, Sopran, Stephanie Ineichen, Alt, Alfons Schaller, Tenor, Erich Rufer, Bass, Sonja Heiniger, Sopran, Konzertmeister Martin Kunz, Leitung C. P. Goepfert.

Katholisches Kirchengemeindehaus: Jährliche Konzerte des Mandolinenorchesters Langenthal, Leitung Katrin Steinger; Zofinger Kammerchor (Mozart); Konzerte des Gemischten Arbeiterchors, der Musikschule, der Harmonie, des Musikvereins.

Kinderheim Schoren: Weihnachtsstück 1988 «Isch das Wiehnacht?», Leitung Fred und Beatrice Dietrich, Heimeltern.

Chrämterhuus: E-BOP & Friends, Checkerboard Blues Band & Margie Evans (Gospellady & Bluesband), Atropa Belladonna (Frauenjazz), Kadash! (Ethnoschrott und Jazz), Baby Jail (Bébé-Gél-Rock), Leroy Trio (Matinée), Der böse Bub Eugen (Rock), Phil Minton Peter Brätzmänn Duo (Jazz), John Lindberg Solo (Jazz), Trio d'Anches (alte, neue und ganz neue Musik), Suonofficina (Musik aus Sardinien), Das Grubenklangorchester (Jazz und Bergmannslieder), Red Twist and tuned arrow (Jazz), A Capello (Jazz), Horowitz/von Allmen Duo (Folk and Blues), BBFC (Jazz), Smac & Donkey Kongs multiscream (Jazz-Doppelkonzert im «Volkshaus»), Ernst Reijseger NL, Cello solo, Werner Lüdi Sunnymoon (Jazz), Depart (Jazz), Eva Maria Hagen (Lieder von Biermann bis Brecht, am Flügel Siegfried Gerlick); Cantovivo (Balladen, Lieder, Tänze aus dem Piemont), Kieran Halpin and the guest list (Ireland's leading acoustic rock act), Wim Bern (Jazz), Tino Saluzzi-Tango nuevo (Weihnachtskonzert 1986 im «Bären»), Penthouse (Rock-Funk), Minimal-Pip (Klavier, Trommel, Hackbrett, Stimme), Peter Schärli's special choice (Jazz), Linard Bardill «I nu passarean» (Romanische, deutsche und italienische Lieder), Ugly Bluz Bargained (Jazz), Tinu Heiniger (Lieder), Marco Zappa Familiy (Folk), Pünktchen & Anton (Funk/Jazz Apocalypse), Sileas (Schottische Harfemusik), Hans Blues (Blues), James Blood Ulmer-USA (Jazz); Koch, Schütz, Käppeli, Morelli (Jazz im «Volkshaus»), Amor & Rocks, Image du courage (Jazz), Marco Käppeli Connection (Jazz), Serena Wey und Heini Dalcher «Um meine Lippen blüht noch jung der Trotz»

(Lieder und Texte), Mattscheibe (Rock mit deutschen Texten), Ralph Towner USA, Gitarresolo (Weihnachtskonzert 1987 im «Bären»), Dänu Brüggemann Band (Mundart-Rock), Pipo Pollina, cantatore siciliano, Twice a week (Jazz), The Kixx (Jazz), Anne Wylie Band (Irish music), Peter Schärli Quintett, feat Glenn Ferris (Jazz), Züri West, Stevens Nude Club (Rock'n' Roll), Microband (Music clowns aus Italien), The Needels (Rock), Berne/Leimgruber-Duo (Jazz), Aventure Dupont (Jazz), Voo Voo (Rock aus Polen), Ex-Trem normal (Rock), Twobones Feat, Matthias Kuert (Jazz), Country Blue Project (Country), Blush (Blues-Rock), Appenzeller space schöttl mit Fritz und Fritz (Jazz), Willem Breuker Kollektiv NL (Jazz im «Bären»), Arhoolies (Rock'n Roll), Alfredo Palacios (Gitarre Flamenco), Micro Kids, Christy Doran & Ray Anderson (Jazz), Schärli's special choice (Jazz), Sharp Bros. Disco harassli (Rock), Hi-Grip (Rock), BBFC & Twice a Week & Bar (10 Jahre Jazz im «Chrämmerhuus»), IGIM Blues Band & Bar (Blues, Soul, Funk zum Losgrooven), René Krebs musica libera (Jazz), Schülerbands der Sekundarschule Langenthal (Rock und Pop), Onyx (Rockszenen Oberaargau), Hammond/Schafer Project (Jazz), E-Bop & Friends (Rock), Checkerboard Blues Band & Margie Evans (Gospellady & Bluesband), Pregnant Snakes (Jazz), Bourquin/Francioli/Studer (Jazz), Requiem aeternam (Musiktheater mit Gregorianischen Sätzen, in der alten Turnhalle Kreuzfeld), La Lupa: Cuori, Picche e Fiori (Weihnachtskonzert 1989 im «Bären»).

Oberaargauische Musikschule Langenthal: Duo-Abend Andrea Kollë, Flöte, Peggy Pue, Klavier (Schubert, Dutilleux, Bach, Prokofjef), Bernard Pièce, Bex, Klavier (Bach, Schumann, Beethoven, Bartók).

Barocksaal St. Urban: Orchesterverein Langenthal, Heidi Stalder-Ulrich, Violine (Beethoven, Bruch, Schubert), Leitung Urs Flück.

Halle Ersparniskasse: Camerata Bern (Händel, Holliger, Grieg, Kodaly), Leitung Thomas Füre.

3. Theater

Stadttheater: Schauspiele: Die Dreigroschenoper, Die Wildente, Becket oder die Ehre Gottes, Empfindliches Gleichgewicht, Ein Klotz am Bein, Das Opfer Helena, Vor Sonnenaufgang, Nachtasyl, Die Intrigantin, Möwen haben einen leichten Schlaf, Andorra, Die Schule der Ehemänner, Der Lord und das Kätzchen, Sunny Boys, Mord um Mitternacht; Finden Sie, dass Constanze sich richtig verhält? Die Ehe des Herrn Mississippi, König Lear,

Der Revisor, Nora oder ein Puppenheim, Fisch zu viert, Ein seltsames Paar, Man kann nie wissen, Geschlossene Gesellschaft, Der Talisman, Prinz Friedrich von Homburg, Der Stellvertreter, Plaza Suite; Biografie: ein Spiel, Bomber für Japan, Die Maus, Cyprienne, Die Mordwaffe, Ein Volksfeind, Laura, Ein netter Herr, Das Jahrmarktfest zu Plundersweilern, Die magische Glühlampe, Wie es euch gefällt, In der Nähe des Todes, Ich bin nicht Rappapart, Das Käthchen von Heilbronn, Die respektvolle Dirne, Die Geschichte vom Soldaten, Eine Perle kommt selten allein; Warte bis es dunkel ist; My Fründ Hampi, Zwiebeln und Butterplätzchen, Hochzeitsreise, Draussen vor der Tür, Tartuffe, Glaube, Liebe, Hoffnung; Die lieben Nachbarn, Das Tagebuch der Anne Frank, Der Herr Ornifle.

Opern: La Cerentola, Der Türke in Italien, Cosí fan tutte, Der Liebestrank, Hänsel und Gretel, La Bohème, Der Waffenschmied, Madame Butterfly.

Operetten. Musicals: Anatevka, Der Vogelhändler, Der Opernball, Viktoria und ihr Husar, Wienerblut, Das Dreimäderlhaus, Der Mann von la Mancha, Die Blume von Hawaii, Boccaccio, Die lustige Witwe, Orpheus in der Unterwelt, Der Bettelstudent, Der schwarze Hecht, Der Zigeunerbaron, Gasparone, Die Csádásfürstin.

Kindermärchen: König Drosselbart, Die verzauberten Brüder, Rumpelstilzchen, Die Schneekönigin.

Cabaret: Don Marcollo, Akademixer, Cabaret Rotstift, Peach Weber.

Volkstheater: Buchhalter Nötzli (mit Walter Roderer), Das Heiratsinserat, Fünf im Doppelzimmer (Bernhard-Theater), Dr Huswart, Fүүr und Flamme, Charley's Tante (mit Rolf Knie), Katharina die Kühne.

Chrämerhuus: Mitenang – gägenang u fürenang (offene Spielabende), Bitte bitte erdolchen; Lätzi Schätz (Kindertheater), Brenar Freiheit (im «Volkshaus»), Die Pflicht des Arztes (vom Gymnasium aufgeführt), Eifersucht; Der fliegende Arzt (vom Seminar aufgeführt), Und sie bewegt mich doch (im «Volkshaus»), Der süsse Brei, Das Wahlspiel, Pinocchio, Das Däumelinchen (Puppenspiel), Freut euch des Lebens (im Stadttheater), Schicksalszug, Château en Espagne (im «Volkshaus»), Brüder Grimm und die Folgen (Clown-Cabaret), Der dunklen Winterabende spielerischer Tod, Jedermann (Puppentheater, im «Volkshaus»), E Nacht im Februar (im «Volkshaus»), Häxe-Häxewahn im alte Bärn (in der «Linde» Roggwil), Benutzt (im «Volkshaus»), Funde (im Stadttheater), Ä mehessere Herr, Schlafwagen Pegasus (Seminar-Anschlussklasse), Lysistopia (im «Volkshaus»), Franz Josef Bogners Clown-Theater, Variété und Tanz (in der «Linde» Roggwil), Dicki

Luft, Töchter (im «Volkshaus»), Nachtgespräch mit Fidel (im «Volkshaus»), Schürz (im «Volkshaus»), Schwarzer Kaffee, Fenstervögel (im «Volkshaus»), Eingeschlossen (Seminar-Anschlussklasse), Stille Tage im Klischee, Kaspar Fischer (im «Volkshaus»), Herzklopfen, Schweizerische Theatertage, Selbänder, Gardi Hutter – so ein Käse (im Stadttheater), Teatro Ingenuo, Mi diooo; Ego– ist – innen (im «Volkshaus»), Gewalt im Spiel (im «Volkshaus»), Trio Bieman (im «Volkshaus»), Nach Aschenfeld (im «Volkshaus»), Die heilige Johanna der Einbauküche, Dimitri, Martin Hamburger (Kabarett).
Ersparniskasse Langenthal: Don Gil von den grünen Hosen (Freilichtspiel des Theaters für den Kanton Bern).
Mittelschulen Hard: Ein Inspektor kommt (Seminar, im reformierten Kirchgemeindehaus) König Ulen (Gymnasium, im «Volkshaus»), Pirandello, Die Pflicht des Arztes (beide Gymnasium), Barbouilles Eifersucht (Seminar), Endspiel (Gymnasium im «Chrämerhuus»).

4. Filme

(Besonders erwähnenswerte Titel)

Kino Scala: Silkwood, The Purple Rose of Cairo, Oberst Redl, A Chorus, Papa ist auf Dienstreise, Pacius Revolution, Wildgänse 2, Out of Africa, Der schwarze Tanner, Momo, The Color Purple, Lisi und der General, Mission, Der Name der Rose, Hannah und ihre Schwestern, E.T., Ein Krokodil zum Küssen, Platoon, Children of a Lesser God, Zimmer mit Aussicht, Die Hexen von Eastwick, Dirty Dancing, Der letzte Kaiser, E la nave va, Das Dschungel-Buch, Cry Freedom, Oedipussi, Alexis Sorbas, Roma Città aperta, Dance Academy, Klassezämekunft, Ein Fisch namens Wanda, Rain Man, Gefährliche Liebschaften, Bond, Batman.

Kino Capitol: Star Trek III, Hair, Asterix, Ein tödlicher Irrtum, Männer, West Side Story, One Flew over the Cuckoo's Nest, Leben und Sterben in L. A., Dünki-Schott, The Shining, The Morning After, Spiel mir das Lied vom Tod, Otto, Jenatsch, Empire of the Sun, Die unerträgliche Leichtigkeit des Seins, Indiana Jones, Ein Schweizer namens Nötzli, Good-morning Vietnam, Angeklagt, Alien.

Chrämerhuus: Le Train, Albert – Warum? Die Sachverständigen, Auswahl der Solothurner Filmtage 1987, Noch führen die Wege an der Angst vorbei, Home of the Brave.

Im Kino Capitol: Kaos, Kiss of the Spider Woman, Der Rekord, Padre Nuestro, Hammer, Death of a Salesman, A Midsummernight's Sex Comedy, Zelig, Hannah and her Sister, Il bacio di Tosca, Offret, Rosa Luxemburg, Stammheim; Jonas, qui aura 20 ans en 2000; Une flamme dans mon cœur; Ediths Tagebuch, Cannes Rolle 87, Fantasie, Paris-Texas, Himmel über Berlin, Solothurner Filmtage 1988, Amarcord, La Strada, Otto e mezzo, La Notte di San Lorenzo, Good-morning Babilonia, Salto nel ruoto, D'amore e d'anarchia, The African Queen, Little big man, Mephisto, Solario, Mary Poppins, Casablanca, Stranger than paradise, Round midnight Diva, Brazil, Zorba the Greek, Lili Marleen, Sammy and Rosie get laid, Till, Die Kommissarin, La vie est un long fleuve tranquille, Robby Kalle Paul.

5. Kurse und Vorträge

Volksbochschule Langenthal und Umgebung

Sprachen: Englisch (Yvonne Bieri, Esther Mühlemann-Lüscher, Sabine Wüthrich, Marietta Eberli-Forster, Daniel Kämpfer, Marlis Geiser-Ernst, Ursula Jaggi, Margrit Hunziker, José Kammermann-Cousineau, Christine Kaiser, Jane Herzig-Harrison, Hans-Jürg Käser, Renate Schindler, Gabriele Heri, Ursula Seiler, Evi Jetzer, Kate Gurtner Diamond, Ursula Lanz, Regula Grossen).

Italienisch (Ricardo Mordasini, Juliane Eichenberger, Frieda Mächler-Schwegler, Gerda Sinzig-Schäfer, Regula Feuerstein-Guthauser, Ursula Winz, Rolf Wirth, Vreni Mordasini).

Spanisch (Fernando Spahni, Mona Känzig).

Deutsch für Fremdsprachige (Muna Bensaid, Heidi Bensaid, Evelyne Wenger, Urs Bürki).

Französisch (Saber Bensaid, Regula Feuerstein-Guthauser, Edith Frey-Schweizer).

Medizin: Die Entwicklung der inneren Medizin in den letzten 45 Jahren; Infektionskrankheiten im Wandel der Zeit (Dr. Werner Völlmy), Fortschritte in der Behandlung bösartiger Tumore (Prof. Dr. Rolf Streuli), Probleme des Hüft- und Kniegelenkes (Dr. Werner Hackenbruch), Depressionen in der Praxis (Dr. Ueli Schindler), Häufige rheumatische Erkrankungen und ihre Behandlung (Dr. Kurt Aeschlimann), Was ist Schizophrenie? (Dr. Fleischhauer), Neue Krankheiten (Prof. R. Streuli).

Theater: Calderón, Das grosse Welttheater mit Regie des ehemaligen Langenthalers Dieter Bitterli (Robert Zemp, mit Besuch in Einsiedeln), Kleist, Prinz Friedrich von Homburg (Dr. Max Jufer, mit Besuch im Stadttheater).

Pantomime: Moderner Ausdruckstanz (Ipek Kellenberger).

Musik: Geschichte und Entwicklung der Tänze, offenes Volksliedersingen, Streifzug durch die tschechische Musik; Guisepppe Verdi, der meistgespielte Opernkomponist der Welt, Offenes Singen von Weihnachtsliedern, Beethoven, Vom Cembalokonzert zum virtuosen Klavierkonzert, Puccini, Offenes Singen von internationalen Volksliedern, Johann Strauss – Walzerkönig und Operettenkomponist, Berühmte Violinkonzerte, Rokoko, Revolution und Aufklärung, Belcanto-Oper, Die Musikentwicklung um 1900 (alles Rosmarie König).

Literatur: Jeremias Gotthelf, der Unbekannte: Wie Gottfried Keller seinen Landsmann Gotthelf kritisierte; Wie Keller in «Martin Salander» von Gotthelfs «Zeitgeist und Bernergeist» gelernt hat (Dr. PD H. Holl), Menschliche Grunderfahrungen in der Symbolik der Märchen, Feuer und Wandlung im Märchen (Silvia Studer-Frangi), Die Zeichensetzung in der deutschen Sprache (Dr. Thomas Multerer), Comic (Bettina und Philipp Wegenast-Rohrer).

Recht: Das neue Eherecht mit besonderer Berücksichtigung des Güterrechts (Dr. Peter Ruf).

Doppelte Buchhaltung: (Urs Spreng)

Staatskunde: SSG-Reise ins Europazentrum Strassburg (Nationalrat Andreas Müller), Reise ins EG-Zentrum Brüssel, zum Europäischen Gerichtshof Luxemburg (Botschafter Carlo Jagmetti).

Geschichte: General Suworow, Zug seiner Armee über unsere Alpen 1799 (Alfred Heer, Major Gst); Letzter Teil im Zyklus «Das 20. Jahrhundert»: Die Zeit der friedlichen Koexistenz – 1962 bis Gegenwart, Allgemeine Geschichte (Dr. Max Jufer), Europäische Geschichte (Cyrus Malek), Schweizergeschichte (Dr. Peter Hablützel); Historische Verkehrswege zwischen Jura und Napf (Rolf Tanner).

Informatik: EDV-Informatik (Urs Gerber, Franco Leuenberger), Computer (Rudolf Wenger, Marcel Bürgi).

Medizin: Information und Desinformation in der Welt der Medizin (Bruno Frangi, Peter Marthaler, Roland Jeanneret).

Geographie: Neuseeland (Christoph Rytz), Pazifik (Christoph Rytz, Martin Matter), Svalbard/Spitzbergen (Christoph Rytz).

Astronomie: Der Sternenhimmel, Gravitation, Raumfahrt, Fernrohre; Der Mond, die Zeit, das Sonnensystem; Radio-Astronomie (Dr. U. Aeschlimann, Dr. H. Scheidiger).

Physik: Einführung in die moderne Physik (Robert Zemp).

Steuerkunde: (Bernhard Zogg).

Finanzen: Vom Sparheft zur Optionsanleihe: ABC des Kapitalanlegers (Roberto Tarli).

Erziehung: Erzieherisches Bemühen in einer schwierigen Zeit (Dr. M. Inversini), Die Krankheit des Kindes als schwierige Zeit (Frau Dr. A. Preiswerk), Miteinander reden – aufeinander hören (Paula Suter, Heinz Stuker), Die Bedeutung der Eltern-Kind-Beziehung und der Familie für die frühkindliche Entwicklung, Körperliche und seelische Schäden bei Kindern und Jugendlichen durch Haschisch-Konsum (Dr. H. Fleischhauer).

Lebenshilfe: Autogenes Training (Dr. H. Fleischhauer, Margret Rhy), Psychohygiene in der Betreuung und Führung des Kindes (Dr. H. Fleischhauer).

Gesunde Ernährung für mich und meine Familie (Marie Th. Amacker, A. Meier), Reflexzonen des Körpers (Mathilde Spielmann-Kammer).

Hatha-Yoga: (Romi von Gelder, Therese Scheidegger).

Werken, Gestalten: Aquarellieren: (Edith Schmidt)

Malerei: Gustav Moreau (Christoph Hauri, Elke Yezier), Paul Klee, Meret Oppenheim und Otto Tschumi, Paul Klee und seine Bildsprache, Wege zur modernen Malerei, Einführung in die Malerei des Impressionismus, Marc Chagall, Paul Cézanne, Kandinsky und der Weg zu abstrakten Malerei, Alberto Giacometti (alles Robert Zemp).

Skizzieren, Aquarellieren, Malen mit Ölfarben (Fred Baumann). Zeichensprache des Comics (Ernst Moser).

Figürliches Darstellen: Wirkungen vom/zum Stilleben (Christoph Hauri).

Kalligraphie: (Arthur Wey, Elisabeth Megnet).

Modellieren mit Ton, Aufbaukeramik: (Jutta Rütsch).

Bauernmalerei: (Heidi Röthlisberger).

Kreatives Malen auf Holz: (Heidi Röthlisberger).

Kerbschnitzen: (Alice Ingold).

Porzellanmalen: (Ingeborg Wilhelm).

Flechten mit Peddigrohr: (Margrit Hutzli).

Gestalten mit Schnittblumen: (Hans Aebi in der Blumenhalle Häusermann), Adventsschmuck (Hans Aebi), Tropenpflanzen von volkswirtschaftlicher Bedeutung (Ing. agr. Martin Hürner).

Nähen: (M. L. Müller-Iten).
Briefmarkensammeln: (Kurt Schär).
Fotografieren: (Margrit Kohler).
Saschapuppen: (Hanny Kistler-Gygax).
Maschinenschreiben: (Doris Lanz-Fehr).

Coop-Freizeit-Center Bäregg

Sprachen: Italienisch (Anna Luisa Flükiger-Matossi, Rita Manco).

Englisch: (Marianne El Banna, Kathleen Hügli, Elisabeth Etter).

Spanisch: (Maria Olivera).

Deutsch für Fremdsprachige: (Marianne el Banna).

Französisch: (Margrit Schär).

Gymnastik: Muki-Turnen, Elki-Schwimmen (beides Sonja Zulauf), Moderne Gymnastik (Colette Rymann), Gesundheitsgymnastik (Rösli Lanz).

Werken, Gestalten: Marionetten; Kunststricken (beides Erika Loosli), Makramee (Hedwig Zimmerli); Allgemein Häkeln und tunesisch Häkeln; Frivolité (beides Edith Siegenthaler). Basteln (Elisabeth Gujer), Nähen (Alice Denner), Freies Malen für Kinder (Therese Häni), Bauernmalerei, Glas- und Kupferritzen, Eierritzen und -dekoriieren (alles Irma von Gunten); Seiden- und Stoffmalerei; Porzellanmalen (beides Rosmarie Schläfli), Fimo (Käthi Niggli).

Die Geheimnisse der Technik: Computer; Elektronik (beides Albin Peter).

Chrämerhuus: Erica Pedretti liest aus «Valerie oder das unerzogene Auge»; Das Teufelsweib (Literarisch-musikalische Produktion von Vreni Ackermann und Ushena Agnes), Loslassen (Gespräch um Sterben, Tod und Trauer), Die weisen Frauen (Sergius Golowin), Aggressionen (Texte von Peter Lehner, Werner Schmiedli, Ernst Eggimann, Franz Hohler, Hugo Grossenbacher); Hedi Wyss liest aus «Der Ozean steigt»; Blick-Wechsel (Erica Pedretti und Christoph Geiser); Hermann Burger liest aus «Der Schuss auf die Kanzel»; Brigitte Schär erzählt Geschichten für Wache und Verträumte; Helen Meyer liest aus ihren Werken; Eveline Hasler liest aus «Der Riese im Baum»; Otto F. Walter liest aus «Die Zeit des Fasans»; Maya Bianchi liest aus «Die doppelt geliebte Frau, Drei Ansätze»; Buchvernissage Lukas Hartmann «Einer stirbt in Rom»; Frederike Kretzen liest aus «Die Souffleuse».

Evangelisch-Kirchliche Vereinigung: Dreiteilige Vortragsserie: Wie kann man heute noch beten? (Pfr. Ernst Zimmermann), Das nöie Teschtamänt bärn-dütsch (H. u. R. Bietenhard); Das Fasten und seine biblischen Grundlagen; Praktische Erfahrung mit dem Fasten (Pfr. E. Zimmermann); Wie Christen in den Anden Weihnachten feiern (Allianz-Adventsfeier); Dreiteilige Vortragsserie: Die Bibel – ihre Entstehung und Überlieferung (Pfr. E. Zimmermann); Dreiteilige Vortragsserie: Die Bibel – überliefert und gelebt (Pfr. E. Zimmermann); Eindrücke aus dem heutigen China und das Leben der Christen dort (Pfr. E. Iten, Wangen a. d. Aare). 14tägliche Bibelstunden mit Pfr. E. Egger, Aarwangen. Adventsfeiern.

Landeskirchliche Vereinigung für Freies Christentum: Gespräche am Kaminfeuer: Fragen zum dritten Lebensabschnitt (Margrit Salm, Prof. Rolf Streuli, Peter Streit, Pfr. Willy Schwarz), Chansons (Ruedi Krebs); Ausflug in den Kanton Schaffhausen; Gefährtinnen grosser Musiker (Rosmarie König), Wo sind die Grenzen der Toleranz? (Jolantha Lyrenmann, Walter Wyss, Peter Baumgartner, Pfr. Fritz Suter), Chansons (Hansueli Gerber, Lorenz Sommer, Bänz Hadorn); Ausflug ins Simmental; Politik in der Kirche? (Heinz Stuker, Peter Baumgartner, Pfr. W. Schwarz); Chansons (Ernst Burren, Häxebäse), China (Dr. Heinz Grütter), Ausflug in die Stiftsbibliothek St. Gallen und in den Kanton Appenzell; Feministische Theologie (Gina Schibler, Boldern), Chansons (Jacob Stickelberger), Adventsfeiern.

Historische Gesellschaft Langenthal: Langenthal im 18. und frühen 19. Jahrhundert (Alfred Kuert), Auf Jakobswegen durch die Schweiz (Klasse 3F Seminar Langenthal mit Dr. Max Jufer), Sempach 1836 und die Winkelriedfrage in der neuesten Forschung (Max Jufer), Bruder Klaus als Politiker (Daniel Möri), Bahnen im Oberaargau – gestern und heute (Gymnasialklasse mit Ricardo Mordasini), Die Anfangsjahre der Bundesrepublik Deutschland 1949–1955 (Dr. Manfred Todt), Der St. Jakobspilgerweg von den Pyrenäen bis Santiago de Compostela (Max Jufer), Der Kulturgüterschutz mit besonderer Berücksichtigung Langenthals (Samuel Herrmann).

Exkursionen nach: Herzogenbuchsee (Führung Walter Gfeller), Stadt und Schlachtfeld Sempach, Engehalbinsel – das älteste Bern (Felix Müller), Cluniazenserpriorat St. Petersinsel (Max Jufer, Dr. Thomas Multerer), Sachseln/Flüeli-Ranft (Pater Josef Gemperle), Bahnanlagen im Oberaargau einst, jetzt und in der Zukunft (Ricardo Mordasini, Christoph Rytz), Schloss und

Altstadt Burgdorf (Dr. Jürg Schweizer), Orbe: Stadt und Römermosaiken (Pierre Decollogny).

Donnerstag-Club: Prominente sprechen über ihr Tätigkeitsgebiet: E. Stutz, Dir. WIR, Basel; K. W. Häni, Direktor Ersparniskasse, P. Schütz, Präsident Gewerbeverein, Langenthal; PD Dr. B. Böhlen, Direktor Bundesamt Umweltschutz, Bern; N. Gasser, Spitzenschwinger, Bärswil; U. Meyer, Direktor Waldhof, Langenthal; B. Hurni, Leiter Kassensturz DRS, und G. Isler, Verlagsdirektor, Zürich; Monika Weber, Nationalrätin, Zürich; Geneviève Aubry, Nationalrätin, Tavannes; W. Günthör, Weltrekord-Kugelstosser, und J. P. Egger, Trainer, Magglingen; Dr. P. Klauser, Direktor Nationalbank; B. Frangi, Dr. A. C. Kurz, Chefredaktoren; Dr. M. Reist, Flugkapitän Swissair; Judith Stamm, Nationalrätin, Luzern; E. Gugelmann, Vizepräsident Migros-Genossenschaft; Dr. P. Winter, Gesamtprojektleiter SBB Bahn 2000; Div A. Schweizer, Kdt Mech Div 4; F. Schmutz, Präsident Ligakammer Fussball; E. Ballabio, Fussball-Nationaltorhüter, B. Russi, Skiweltmeister und -olympiasieger; Elisabeth Zölch, Nationalrätin, Beatrice Aeberhardt und Käthi Schütz, Gemeinderätinnen Langenthal; W. Mächler, Direktor EW Wynau; H. Füglistaller, Präsident, G. Müller, TK-Chef, M. Zettel, Trainer SCL; R. Aebi, S. Gasser, Weltklasseläuferinnen, B. Thurnheer, TV-Moderator; A. Solari, Delegierter des Bundesrates für CH-700-Feiern; N. Lundsgard-Hansen, persönlicher Berater von Bundesrat Ogi; L. Schindelholz, Viererbob-Weltmeister; P. Monteverdi, Autokonstrukteur, -rennfahrer und -sammler; M. Weber, W. Eichenberger, J. Aeberhard, U. Zurbuchen vom BSC Young Boys; H. Stucki, Spitzenkoch; Dr. G. Krneta, Präsident Verwaltungsrat Landis und Gyr.

Offiziersgesellschaft Langenthal und Umgebung: Armeeprobleme in Gegenwart und Zukunft (Dir. E. Müller, Kdt F Div 8, in Berufsschule Hard), Gedanken zur militärpolitischen Lage Europas (K Kdt R. Binder, Kdt FAK 2, im «Bären»), Der neue Kampfpanzer unserer Armee (Major H. P. Wyler, Präs. OGL, im «Bären»), Gedanken zur Schweizerischen Sicherheitspolitik (H. Dahinden, Direktor der Zentralstelle für Gesamtverteidigung, im «Bären»), Landesverteidigung im Luftraum (Oberstlt i Gst B. Schär, Kdt Pilotenschule, im «Bären»), Piranha/Tow (Major i Gst Hp. Schenk, Kdt Einf Pzj, in Trp UKft Langenthal), Die Armee im Rahmen der Sicherheitspolitik heute und morgen (Ständerat H. J. Huber, in Mensa Berufsschule), Eine Generation

erinnert sich (Major H. R. Höchli, Lenzburg, im «Kornhaus» Herzogenbuchsee).

Vorträge, künstlerische Darbietungen, Konzerte (z. B. die Donnerstag-Kirchenkonzerte), Besichtigungen und Ausflüge gab es auch in anderem Rahmen, in verschiedenen anderen Clubs und Vereinen und in den Altleute-Stubeten.